Wolfurt INFO

Kleinkinder – Einrichtungen und Angebote

In Wolfurt sind die Kleinsten die Größten. Wie das Programm „Kekiz“ jedem Kind eigene Chancen bietet erfahren Sie auf Seite 16.

Informationszeitschrift der Marktgemeinde
59. Jahrgang | April 2024

Inhaltsverzeichnis

Sprechstunden
2 Wohnungssprechstunden
2 Kostenlose Sprechstunden von Rechtsanwälten und Notaren
2 Kostenlose Beratung in Grundstücks- und Immobilienangelegenheiten

Blick ins Gemeindegeschehen
3 Bilck ins Gemeindegeschehen
4 Ure, ure Hafoloab – Danke!
6 Rathaus PLUS im Dorfzentrum
6 Änderungen Veranstaltungskalender und Wolfurt Info
7 Brand im Gewerbegebiet – Danke an alle Helfer*innen

Aus dem Rathaus
7 Neue Mitarbeiterinnen in der Gemeinde
8 Aktuelles vom Gemeindevorstand
9 Erste OHA! Klausur vom Rathaus-Team
9 Stellenausschreibung Bauhof-Mitarbeiter*in
10 So erfassen Sie Ihre Verlustmeldung einfach online

Gemeindepanorama
10 Tour des Europacafé durch Vorarlberger Gemeinden
11 Tag der offenen Tür: Kletterturm „Kids Buin" in Wolfurt
11 Faschingszeit = Partyzeit beim Jugendclubbing
12 Gestalte den Wochenmarkt mit uns neu – deine Meinung ist gefragt!
12 Hecken schneiden – Sicherheit für alle
13 „Kumm ins Schloss" am 27. April 2024
14 Update zum „Bürger*innen-Budget": Deine Projektidee zählt!
15 Update zu den aktuellen Bauprojekten in Wolfurt
16 „Kekiz" – Wolfurt lässt kein Kind zurück
17 Ankündigung Weltspieletag 2024
18 Neue Park- und Halteverbotszone in der Begegnungszone Bütze

Bildung
18 150 Wolfurter Mittelschüler machten die Skipisten unsicher
19 Buch & Spiel Wolfurt
20 KinderVilla unterwegs im Wald!
21 Läbbe-Besuch in der VS Bütze
22 Menstruations-Projekt „Erdbeerwoche"

Soziales
22 Stoffwindelförderung verlängert
23 Gut wohnen über Generationen
23 Initiative „Sicher Vermieten"
24 Community Nursing
25 „Waldbaden" – achtsam und mit allen Sinnen im Wald
26 Das „Bänkle Projekt"
27 Medikamentenblatt im Scheckformat
28 Neues aus den Sozialdiensten
30 „Aktion Demenz" – Ein Erzählprojekt mit Handarbeiten, ein Handarbeitsprojekt mit Erzählungen.
30 Mach mit beim >>Bewegungstreff
31 Case Management – Die zentrale Beratungsstelle für Pflege und Betreuung
32 Frühstücksgruß für pflegende Angehörige
32 Wolfurter Vorsorgemappe

Umwelt & Mobilität
33 Umweltwoche 2024
33 Vorarlberg radelt
34 WinterRADIUS 2023/2024
34 Gestalte das Fahrrad-Klima in unserer Region mit!
34 Baumrodungen aufgrund von Eschentriebsterben und Hallimasch-Pilzbefall
35 Garten pachten & Gemüse selber anbauen!

Wirtschaft
36 Neujahrsempfang der „Wirtschaft Wolfurt"
37 Vier Wolfurter Unternehmen erhalten besondere Auszeichnung

Vereine
37 Die Pfadis beim Faschingsumzug 2024
38 Neue Wundbehandlung in der Hauskrankenpflege Wolfurt
39 Wolfurt 50+: Fulminanter Jahresauftakt und Mitglieder-Höchststand
40 20 Jahre Lehrbienenstand im Kreiennest
41 Verein Freiraum lud zu inspirierendem Abend
42 Turnerschaft Wolfurt
44 Theater Wolfurt 2024 präsentiert „Bezahlt wird nicht"

Menschen im Mittelpunkt
45 Goldene Hochzeit Monika und Herbert Posch
45 Jubelpaarabend
46 Bilder mit Geschichte
48 Jubilare | Trauungen | Verstorbene | Geburten

Soziale Dienste
48 Ärzte
49 Apotheken
50 Soziale Dienste

Veranstaltungen
51 Termine

Wohnungssprechstunden

Die Sprechstunden finden (unter Vorbehalt) jeweils im Rathaus Wolfurt Besprechungszimmer im UG Mitte von 18:00 – 19:30 Uhr statt.

Wohnungssprechstunden mit GR Jadranko Lesic

Mittwoch, 03. April 2024
Mittwoch, 17. April 2024
Mittwoch, 08. Mai 2024
Mittwoch, 22. Mai 2024
Mittwoch, 05. Juni 2024

Kostenlose Sprechstunden von Rechtsanwälten und Notaren

Die Sprechstunden finden jeweils im Rathaus Wolfurt (Sitzungszimmer UG lt. Beschilderung) statt.

Sprechstunden Rechtsanwälte 18:00 – 20:00 Uhr

Mittwoch, 03. April 2024 mit
Mag. Dr. Gabriele Meusburger-Hammerer
Mittwoch, 05. Juni 2024
mit Mag. Dr. Gabriele Meusburger-Hammerer

Sprechstunden Notar 18:00 – 19:00 Uhr

Mittwoch, 20. März 2024 mit Dr. Gerhard Mayer
Mittwoch, 15. Mai 2024 mir Dr. Gerhard Mayer

Kostenlose Beratung in Grundstücks- und Immobilienangelegenheiten

Richard Richter, der gerichtlich beeidete Ortssachverständige für Immobilien, wird sein Wissen und seine Berufserfahrung den Bürgerinnen und Bürgern kostenlos zu folgenden Beratungsterminen zur Verfügung stellen:

Rathaus Wolfurt – 18:00 – 19:30 Uhr, Mittwoch, 29. Mai 2024

Blick ins Gemeindegeschehen

Liebe Wolfurterinnen und Wolfurter,

nach dem Winter werden die Tage wieder länger und wärmer und laden zum Verweilen in der Natur ein. Freuen wir uns auf einen wunderbaren Frühling mit vielen Aktivitäten und Erlebnissen im Freien; genießen wir die Sonne und tanken wieder neue Energie. Ich wünsche allen "Frohe Ostern", frühlingshafte Osterfeiertage mit der Familie und den Liebsten. Viel Spaß beim Anmalen der Ostereier und bei der Suche der Osternester!

Heuer ist der Fastenmonat Ramadan fast zur gleichen Zeit wie die christliche Fastenzeit – vom 10. März bis 08. April. Der Fastenmonat endet mit dem „Zuckerfest", das bis zu drei Tage dauert und eine Zeit des Dankes und der Freude ist, in der sich die Muslime gegenseitig beschenken und reichhaltige Speisen teilen. Die Kinder bekommen Süßigkeiten und Geschenke. Ich wünsche allen „Eid mubarak!"

Die Faschingszeit war dieses Jahr recht kurz, aber dafür umso intensiver. Rauschende Ballnächte, ein grandioser Wolfurter Faschingsumzug, der Gumpigo Dunnschtag mit dem traditionellen Bratenstehlen und Wolfurter Hafoloab. Dieses und noch vieles mehr erfüllte die fünfte Jahreszeit. Mit unseren Rickenbacher und Ächler Funken konnten wir den Winter wie gewohnt austreiben und den Frühling willkommen heißen. Ein großes Dankeschön an die Läbbe sowie an die Funkenzünfte für die tolle Organisation!

Unsere beiden Abteilungen Baurechtsverwaltung und Veranstaltungsmanagement sind seit kurzem in den Räumlichkeiten der ehemaligen BTV (Unterlinden 23) aufzufinden. Zudem gab es ein paar Änderungen für die Wolfurt Info und den Veranstaltungskalender „Demnächst". Sie haben sich wahrscheinlich schon gefragt, warum unsere Gemeindezeitung so früh in ihrem Briefkasten lag! Mehr Infos dazu erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Zutiefst betroffen war ich von dem Brand im Gewerbegebiet Hohe Brücke. An dieser Stelle meine Hochachtung und unseren Dank an alle tatkräftigen Helfer*innen! Ein dramatisches Ereignis wie dieses zeigt uns, was Sicherheit und Solidarität bedeutet. Die Feuerwehr Wolfurt und alle anderen Blaulichtorganisationen, die beteiligt waren, haben Großartiges geleistet und das Schlimmste verhindert. Wir sind stolz, euch zu haben! Euch gebührt der Dank der gesamten Bevölkerung für eueren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz. Der Bericht über den Brand ist auf Seite 7 zu finden.

Ich wünsche Ihnen, liebe Wolfurterinnen und Wolfurter, schöne Feiertage und Zeit, den Frühling und die Natur genießen zu können!

Angelika Moosbrugger

Eure Bürgermeisterin
Angelika Moosbrugger

Ure, ure Hafoloab – Danke!

Nach vier Jahren Pause konnte der Faschingsumzug endlich wieder in Wolfurt stattfinden!
Über 40 Gruppen beteiligten sich bei trockenem, warmem Wetter.

Dabei gab es sogar einen Rekord: Über 600 Kinder, Eltern und Betreuungspersonen liefen für die Wolfurter Kindergärten und Kinderbetreuungsgruppen in einer großen gemeinsamen Gruppe zum Thema „Vier Jahreszeiten“ mit. Wir sind begeistert und wir können sagen: Wolfurt stirbt nicht aus!
Auch die VS Mähdle war auf dem Faschingsumzug stark vertreten und das sogar während der Ferienzeit! Die VS Bütze sorgte beim Seniorenheim-Kränzle am Gumpigo Dunnschtag für gute Stimmung mit ihrem Gesang.

Vielen Dank an die Läbbe, die vom Gumpigo Dunnschtag über Läbbeball und Faschingsumzug bis hin zum Faschingskränzle mit den Kindern und den Besuchen in allen Schulen und Kindereinrichtungen auch heuer den Fasching in Wolfurt wieder richtig zelebriert haben. Als relativ kleine Gruppe leistet ihr Unglaubliches – Gratulation! Mehr Impressionen zum Faschingsumzug finden Sie auf www.wolfurt.at.

Ein Nebensatz und doch weiteres Highlight in diesem Jahr: So wenig Abfall wie heuer hat es nach dem Umzug noch nie gegeben. Ein Dank gilt hier dem Bauhof und dem Rollhockeyclub Wolfurt, die am Tag nach dem Faschingsumzug fleißig beim Aufräumen geholfen haben

18

17

Die Bregenzer
Alt-Prinzen
mit ihren
ORE
Ore-Ore

40

20

Rathaus PLUS im Dorfzentrum

Ab sofort finden Sie die Baurechtsverwaltung rund um Sebastian Schneider und Michael Hechtl sowie das Veranstaltungsteam um Fabienne Riegler und Saskia Vonach zukünftig im 1. Obergeschoss der ehemaligen BTV (Unterlinden 23). Zu erreichen sind die Räumlichkeiten über den nordseitigen Eingang am Gebäude.

Noch bessere Erreichbarkeit

Der Vorteil des neuen Gebäudes liegt nicht nur in der Barrierefreiheit und der zentralen Lage, sondern auch in der eigenständigeren Identität der Baurechtsverwaltung, die seit kurzem die vier Gemeinden Wolfurt, Kennelbach, Bildstein und Schwarzach in Baurechtsangelegenheiten vom Antrag bis zum Baubescheid betreut.

Für den Parteienverkehr stehen auf der Seite des Gebäudes einige Parkplätze zur Verfügung. Die Bushaltestelle „Wolfurt Dorfzentrum“ ist in nur 2 Minuten zu Fuß erreichbar.

Die Öffnungszeiten sind
Mo – Do, 08:00 – 12:00 Uhr sowie
Fr, 07:30 – 13:00 Uhr.
Für Termine am Nachmittag bitten wir um Terminvereinbarung.

Änderungen Veranstaltungskalender und Wolfurt Info

In dieser Ausgabe möchten wir Sie über zwei Änderungen informieren, die sowohl den Veranstaltungskalender „Demnächst“ als auch unsere Gemeindezeitung betreffen.

Integration des „Demnächst“ in die Wolfurt Info

Bisher wurde der monatliche Veranstaltungskalender separat zur Gemeindezeitung gedruckt und allen Haushalten zugeschickt. Ab sofort finden Sie den Kalender in die Wolfurt Info integriert auf den letzten Seiten der Zeitung.
Warum diese Integration? Zum einen möchten wir als e5-Gemeinde einen nachhaltigeren Weg einschlagen. Zum anderen war der Kalender regelmäßig überfüllt und dadurch unübersichtlich. Daher war es notwendig eine effizientere Lösung zu finden, um der Vielfalt an Veranstaltungen gerecht zu werden. Viele nutzen bereits die digitalen Werbemöglichkeiten über ihre Social Media-Kanäle oder unseren Online-Veranstaltungskalender, der auch kurzfristigere Veröffentlichungen und umfassendere Informationen ermöglicht.
Für diejenigen, die dennoch einen gedruckten Kalender bevorzugen, haben wir uns für die Integration in die Wolfurt Info entschieden. Wir freuen uns über Ihr Feedback zu dieser Neuerung an tina.winkler@wolfurt.at. Im Sommer dieses Jahres werden wir diese Vorgehensweise evaluieren.

Ablauf für den Veranstaltungskalender

Die Redaktionsschlüsse für den Kalender finden Sie auf www.wolfurt.at. Aufgrund einiger Rückmeldungen von mehreren Veranstalter*innen haben wir beschlossen, den Redaktionsschluss nicht zeitgleich mit der Wolfurt Info zu setzen, sondern zu einem späteren Zeitpunkt.
Der Ablauf für die Einreichung von Veranstaltungen bleibt unverändert (online über www.wolfurt.at oder bei Tina Winkler, tina.winkler@wolfurt.at).

Wolfurt Info noch aktueller

Möglicherweise ist Ihnen auch aufgefallen, dass die April-Ausgabe früher als gewohnt in Ihrem Briefkasten lag. Die Gemeindezeitung wird weiterhin sechsmal im Jahr veröffentlicht, erscheint jedoch ab sofort spätestens am 01. des Monats in den Haushalten, um noch aktuellere Neuigkeiten aus unserer Gemeinde bringen zu können.

Vielen Dank an die Helfer*innen!

Im Februar brach unerwartet im Gewerbegebiet Hohe Brücke bei einer Batteriefirma ein Brand aus, der schnelles und koordiniertes Handeln erforderte.

Ein beeindruckendes Team von 250 beteiligten Feuerwehr-Einsatzkräften leistete rund 2.000 Einsatzstunden mit insgesamt 10 Feuerwehren und über 30 Fahrzeugen.
Die Solidarität innerhalb des Löschkreises Hofsteig (Lauterach, Buch, Bildstein, Kennelbach, ÖBB und Schwarzach) sowie die Unterstützung durch die Feuerwehren aus Dornbirn, Bregenz-Stadt und Götzis waren entscheidend für den erfolgreichen Einsatz.
Neben den Feuerwehren trugen auch andere Organisationen wie Polizei, Rotes Kreuz und weitere Einsatzkräfte mit insgesamt 572 Stunden dazu bei, die Situation zu bewältigen. Die Expert*innen des Landes Vorarlberg (z. B. Wasserwirtschaft, Umweltinstitut) führen bei solchen Fällen eine Gefahrenbeurteilung durch. Die Einschätzung hat ergeben, dass glücklicherweise für die umliegenden Gebiete durch die Rauchentwicklung keine Gesundheitsgefährdung bestanden hat. Der Rauch stieg durch die Thermik hoch auf, verbreitete sich weitläufig und wurde somit stark verdünnt.

Die koordinierte Zusammenarbeit aller Beteiligten war vorbildlich und zeigt den hohen Einsatz und das Engagement für unsere Gemeinschaft. Vielen Dank an dieser Stelle an die Feuerwehr Wolfurt für euer großartiges Engagement und die tolle Koordination!

Danke auch an das Wasserwerk!

Die regelmäßige Instandhaltung und Überprüfung der Leitungen, der Ausbau und die Verstärkung des Wassernetzes tragen dazu bei, dass die Wasserversorgung in Wolfurt gesichert ist. In diesem Jahr wird beispielsweise in einen neuen Hochbehälter investiert. Diese Investitionen in finanzielle und personelle Ressourcen ermöglichen nicht nur eine effiziente Wasserversorgung, sondern auch ausreichend Löschwasser in Notsituationen.
Vielen Dank an alle Helfer*innen, die in solchen Zeiten Gemeinschaft und Zusammenhalt zeigen und die an der Bewältigung dieser Herausforderung beteiligt waren!

Neue Mitarbeiterinnen in der Gemeinde

Herzlich willkommen – wir freuen uns über die tollen Bereicherungen in unserem Gemeinde-Team!

Julia Spiegel, Pädagogin KIGA Rickenbach

Isabel Kuttner, Assistentin Kibe Dorf

Meryem INAN, Assistentin KIGA Fatt

Aktuelles vom Gemeindevorstand

Ein kurzer Überblick der Gemeinderäte über aktuelle Geschehnisse, neue Projekte, Änderungen, o. Ä.

Bgm[in] und GR[in] für Bildung und Kultur
Angelika Moosbrugger

- Die Kindergartenanmeldung für 2024/25 fand in den ersten 2 Märzwochen statt
- Wir stecken bereits mitten in der Organisation der Sommerferienbetreuung; die Anmeldungen laufen!
- Die Leitungen für die neuen Häuser – Campus Mähdle und Kindergarten/Kinderhaus Rickenbach sind fixiert.
- Der große gemeinsame Fortbildungstag für unsere Mitarbeitenden behandelte heuer das Thema (Doris wegen dem vollständigen Titel fragen)
- Der nächste Weltspieltag findet am 25. Mai statt – wer mitarbeiten möchte, bitte melden

GR für Infrastruktur
Paul Stampfl

- Sanierung Bahnhofstraße
- Erweiterung und Ausbau Lehmweg (Radweg und Parkplatz)
- Integrale Infrastrukturplanung zur Ertüchtigung von Wasserleitungen und Kanal im Zuge der Errichtung des Nahwärmenetzes Weidach

GR für Raumentwicklung und Verkehrsplanung
Martin Reis

- Neugestaltung Parkplätze Brückenweg
- Errichtung Kreisverkehr und Umbau Senderstraße
- Abschluss Auflageverfahren zum Räumlichen Entwicklungsplan
- Verordnung Bebauungsplan Gewerbegebiet Hohe Brücke
- Zentrumsentwicklung: Planung Ersatzbebauung für „Geschäftsmodule am Marktplatz“
- Detailplanung Sanierung Alte Schmiede

GR für Wohnen, Zusammenleben
Jadranko Lesic

- Wohnungssprechstunden
- Informationen zum Thema „Junges Wohnen“

GR für Umwelt, Klima und nachhaltige Mobilität
Robert Hasler

- Vorarlberg radelt hat gestartet – Jede Rad-Fahrt bis 30.09.2024 zählt – macht mit!
- Verordnung des Park- und Halteverbotes VS Bütze
- Rad & und Re-Use Aktionstag hat im März stattgefunden

GR[in] für Sport und Gesundheit
Christine Stark

- Planung Erneuerung Bewässerungsanlage vom Platz FC Wolfurt
- Architektur Wettbewerbsvorbereitungen für das Sporthaus an der Ach
- Umsetzung der Trainstation im Bereich der Ach. Voraussichtliche Errichtung Frühjahr 2024

GR[in] für Soziales Miteinander
Yvonne Böhler

- Community Nurses diverse Themen
- Fokus Gruppe für pflegende Angehörige
- Fachtagung Gesundheitskompetenz

Erste OHA! Klausur vom Rathaus-Team – weil's gemeinsam besser ist

„OHA, das ist eine gute Idee" – oft ergeben sich aus normalen Gesprächssituationen oder einem gemeinsamen Brainstorming die besten Ideen.

Es braucht manchmal unterschiedliche Visionen und kreative Köpfe, um auf eine gemeinsame gute Lösung zu kommen und Projekte effizient voranzutreiben. Für dieses Ziel wurde „OHA!" ins Leben gerufen.

Anfang Februar traf sich das gesamte Rathaus-Team auf dem Schloss Wolfurt, um bei der ersten Klausur fleißig über die weiteren Schritte unterschiedlichster Arbeitsgruppen zu sprechen. Es war ein interessanter Vormittag der erfolgreiche Projektziele ins Visier nahm; stets im Gedanken des Wolfurter Leitbildes.

Voraussichtlich im Herbst wird die interne Fortsetzung stattfinden um weiterhin gemeinsam an den besten Lösungen für Rathaus- und Wolfurt-Themen zu beratschlagen.

---

wolfurt
MARKTGEMEINDE

Der Bauhof der Marktgemeinde Wolfurt erbringt das ganze Jahr über eine Vielzahl von wichtigen aber oft unbemerkten Leistungen für die Gemeinde, ihre Bürger*innen, Vereine und Institutionen. Ein langjähriger Bauhofmitarbeiter ist ab August 2024 in der wohlverdienten Pension. Um diese wichtigen Tätigkeiten weiterhin bestmöglich erfüllen zu können, suchen wir eine*n:

80 - 100 % (m/w/d)

BAUHOF-MITARBEITER*IN

Der Aufgabenbereich umfasst schwerpunktmäßig den Bereich Ortsbild- und Anlagenpflege, punktuell aber auch alle anderen im Bauhof anfallenden Tätigkeiten.

Gesucht wird eine verlässliche und teamfähige Person mit handwerklichem Geschick, die auch Bereitschafts- und Winterdienste übernimmt.

Alle Informationen zur Stelle und unseren Benefits findest du auf www.wolfurt.at.

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung samt Foto an die Marktgemeinde Wolfurt, z. H. Dr. Martin Vergeiner, Schulstraße 1, 6922 Wolfurt oder per E-Mail an personal@wolfurt.at

WWW.WOLFURT.AT

So erfassen Sie Ihre Verlustmeldung einfach online

Bürger*innen können auf www.fundamt.gv.at selbst orts- und zeitunabhängig nach verlorenen Gegenständen suchen.

Bei der Suche werden alle teilnehmenden Regionen und Unternehmen berücksichtigt (lediglich Kennelbach arbeitet nicht mit dieser Website). Das erhöht die Trefferquote wesentlich, da man oft nicht weiß, wo man etwas verloren hat oder wo die*der Finder*in den Gegenstand abgegeben hat. Wird der Gegenstand nicht gefunden, kann sofort eine Verlustmeldung gespeichert werden, die bei der zukünftigen Erfassung von Fundgegenständen automatisch berücksichtigt wird und bei einem Treffer eine entsprechende Verständigung auslöst.

Ihr Vorteil

Wenn Sie eine Verlustmeldung online speichern, können Sie sicher sein, dass sich das Fundamt Wolfurt bei Ihnen telefonisch oder per Mail meldet, sobald ein auf Ihre Beschreibung passender Gegenstand im Fundamt abgegeben wird.

Anleitung zur Erstellung einer Verlustmeldung:

1. Öffnen Sie www.fundamt.gv.at.
2. Wählen Sie den Button „Verloren“ und klicken Sie auf „zur online Suche“.
3. Füllen Sie das Formular aus (Kategorie, Verlustort, Umkreis, Datum „zuletzt gesehen am“ sowie ein Stichwort sind dabei zu befüllen). Wählen Sie ein sehr allgemein gehaltenes Stichwort.
4. Klicken Sie auf „Suchen“.
5. Prüfen Sie die Suchergebnisse (bei einer Übereinstimmung mit Ihrem Verlustgegenstand können Sie mit Klick auf „Infoblatt“ weitere Details überprüfen).
6. Am Ende der Suchergebnisse finden Sie einen Link „Verlustmeldung erstellen“.
7. Befüllen Sie nun das Formular und geben Sie in jedem Fall Ihre Telefonnummer und E-Mail-Adresse an (bitte prüfen Sie regelmäßig Ihren Spam-Ordner!).
8. Bitte geben Sie Ihr Einverständnis zur Datenübermittlung (Kontrollkästchen).
9. Klicken Sie auf „Absenden“ und die Verlustmeldung ist gespeichert.

Hinweis:

Sämtliche Verlustgegenstände werden ein Jahr lang im Fundamt aufbewahrt. Nach Ablauf eines Jahres geht der Verlustgegenstand entweder an den Verlustträger oder wird vernichtet.

Weiterer Kontakt:

buergerservice@wolfurt.at, Tel. 05574 6840 26

Tour des Europacafé durch Vorarlberger Gemeinden

Europacafé – Anlaufstelle und Treffpunkt

Durchs Reden kommen die Leute zusammen, heißt es so schön. Und bei einem anregenden, frisch zubereiteten Kaffee in entspannter Atmosphäre spricht es sich gleich doppelt so gut. Das sympathische Espressomobil in Europa-Farben, das mit dem Europa-Staatspreis ausgezeichnet wurde, ist in Vorarlberg unterwegs und lädt Passanten zu einem Gespräch bei einem Kaffee ein.

Besuch des Europacafé in Vorarlberg

Im Mai tourt das Europacafé durch mehrere Gemeinden Vorarlbergs. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von EUROPE DIRECT Vorarlberg stehen interessierten Bürgerinnen und Bürgern für Fragen zur EU zur Verfügung; dazu bietet das Europacafé kostenlos köstlichen Kaffee an. EU-Informationsmaterial ist ebenfalls erhältlich. Kommen Sie gerne vorbei!

Freitag, 10. Mai 14:00–17:00 Uhr
beim Wolfurter Markt
mit EU-Gemeinderätin Yvonne Böhler

Tag der offenen Tür:

Kletterturm „Kids Buin“ in Wolfurt

Groß und Klein ist bei der Eröffnung des Kletterturms des Vorarlberger Kinderdorfs beim Sportplatz an der Ach herzlich willkommen. Am 20. April lädt ab 10:00 Uhr ein buntes Programm zum Verweilen, Entdecken, Klettern und zur Begegnung ein.

„Kids Buin“ – auf diesen Namen wurde der Kletterturm des Vorarlberger Kinderdorfs getauft. Der kreative Siegername machte aus über 550 Ideeneinreichungen von Schüler*innen das Rennen.

Der Kletterturm des Vorarlberger Kinderdorfs beim Sportplatz an der Ach wird mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm für Erwachsene und Kinder eröffnet. Start ist um 10:00 Uhr mit der offiziellen Eröffnung, für die Kinder geht es vor allem am Nachmittag hoch her. Ein „offenes Klettern“ darf am 20. April ebenso wenig fehlen wie Infos von Profi-Sportler*innen, Workshops, diverse Angebote für Kinder und natürlich Musik, Essen und Trinken! Auch zur Diskussionsrunde wird geladen, die das Thema Klettern aus verschiedensten Perspektiven beleuchtet.

Der Kletterturm „Kids Buin“ des Vorarlberger Kinderdorfs wird von „Licht ins Dunkel“ finanziert. Das Angebot steht Kindern, Jugendlichen, Vereinen, Schulen und Privatpersonen unabhängig ihrer körperlichen Voraussetzungen kostenlos zur Verfügung. Genutzt werden kann er von allen Personen, egal ob sie sportlich sind, ob sie eine Beeinträchtigung haben, schon Klettererfahrung mitbringen oder Neuland betreten.

Alle Infos zur Eröffnung und zum Angebot gibt's auf www.wir-kinder-vorarlbergs.at und www.vorarlberger-kinderdorf.at

Vorarlberger Kinderdorf

Faschingszeit = Partyzeit beim Jugendclubbing

Mitten in der Faschingszeit fand erneut das beliebte Jugendclubbing statt und auch dieses Mal war es ein voller Erfolg! Über 300 Jugendliche strömten ins Vereinshaus, um eine unvergessliche Nacht voller Musik, Tanz und Spaß zu erleben.

Die Stimmung war von Anfang an grandios. DJ Koloss sorgte für den perfekten Sound und animierte die Jugendlichen zum ausgelassenen Tanzen. Ein Höhepunkt des Abends war zweifellos die Verlosung, bei der attraktive Preise auf die glücklichen Gewinner*innen warteten. Als Preise gab es 2 × € 25,00 Cineplexx-Gutscheine, einen € 40,00-Gutschein für den Highmatrausch-Trampolinpark und einen € 100,00-Gutschein für die Funworld in Hard.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei der Firma Pfanner bedanken, die das Event mit einem großzügigen Sponsoring von 300 kostenlosen Getränken unterstützte. Ein besonderer Dank gilt auch den engagierten Jugendlichen vom WaWa, die nicht nur hinter der Bar, sondern auch am Eingang tatkräftig unterstützten.

Gestalte den Wochenmarkt mit uns neu – deine Meinung ist gefragt!

Jeden Freitag findet auf unserem Marktplatz mitten im Dorfzentrum von 14:00–17:00 Uhr der beliebte Wochenmarkt statt. Hier werden regionale Köstlichkeiten wie frisches Gemüse und Obst, Käse und liebevoll Selbstgemachtes von unseren Marktfahrer*innen angeboten. Mit 20 bis 25 Marktfahrer*innen bietet der Wochenmarkt eine vielfältige Auswahl an Spezialitäten und regionalen Produkten, begleitet von einem kleinen gastronomischen Angebot, das zum Verweilen einlädt.

Damit der Wochenmarkt noch attraktiver und interessanter wird, möchten wir Ihre Meinung erfahren! Ihre Ideen und Anregungen sind entscheidend, um das Angebot noch ansprechender zu gestalten. Je mehr Personen mitmachen, desto genauer spiegelt das Ergebnis unsere Gemeinde wider.

Machen Sie mit, Ihre Meinung zählt!

Scannen Sie dafür einfach den QR-Code und machen Sie bei der kurzen Umfrage mit nur 7 Fragen mit.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen den Wochenmarkt zu einem noch bunteren und lebendigeren Treffpunkt zu machen!

Hecken schneiden – Sicherheit für alle

So sehr wir alle das satte Grün von Bäumen und Sträuchern schätzen, so problematisch und gefährlich wird es, wenn Bäume und Hecken in die Straßen und Gehsteige hineinwachsen.

Neben den Unannehmlichkeiten, die diese Tatsache für den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr mit sich bringt, birgt sie auch ein erhebliches Haftungsrisiko für die Grundeigentümer*innen. Außerdem können durch diese Behinderungen Schäden an Entsorgungs- und Schneeräumungsfahrzeugen herbeigeführt werden. Somit ist das regelmäßige Zurückschneiden nicht nur im Sommer, sondern auch in der kalten Jahreszeit ein wichtiges Thema.

Sollten die Bäume, Sträucher und Hecken nicht zeitgerecht gestutzt werden, wird dies von unserem Bauhof-Team erledigt und den Grundeigentümer*innen in Rechnung gestellt.

Im Sinne guter Nachbarschaft und um das Sicherheitsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie Ihre Bäume, Sträucher und Hecken regelmäßig zurückzuschneiden!

Rechtsverweis:

- Bestimmungen von § 91 STVO und § 38 StrG
- Auch im § 38 des Vlbg. Straßengesetzes ist festgehalten, dass die Behörde an öffentlichen Straßen die Beseitigung oder das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern verfügen kann, wenn diese geeignet sind, die Benützung der Straße zu beeinträchtigen. Zum Straßenraum zählen neben der Fahrbahn auch Gehsteige und Geh- und Radwege. Diesen gesetzlichen Vorgaben ist klar zu entnehmen, dass die Pflege und Wartung eine Pflicht des jeweiligen Grundeigentümers ist, der auch die entsprechenden Kosten für den Rückschnitt und die Pflege sowie Wartung der Bäume und Sträucher zu tragen hat.

„Kumm ins Schloss“ am 27. April 2024

Endlich ist es so weit: Nach intensiven Umbau- und Renovierungsarbeiten öffnen sich die Tore unseres geliebten Schloss Wolfurt in neuer Pracht. Unter dem Motto „Kumm ins Schloss“ laden wir euch herzlich zur feierlichen Eröffnung am 27. April 2024, von 10:00 bis 17:00 Uhr bei jeder Witterung ein

Zusammen feiern

An diesem Tag wird die Eröffnung gebührend mit musikalischer Unterhaltung und kulinarischen Köstlichkeiten gefeiert. Lasst euch von der einzigartigen Atmosphäre verzaubern und taucht ein in die Geschichte unseres Schlosses.

Schlossführungen am 27. April 2024

Damit ihr die spannende und teilweise ungewöhnliche Geschichte des Schloss Wolfurt entdecken könnt, bieten wir Schlossführungen zu den folgenden Uhrzeiten an: 10:00 Uhr, 12:00 Uhr, 14:00 Uhr und 16:00 Uhr. Bitte beachtet, dass diese Führungen nur mit Voranmeldung unter veranstaltungen@wolfurt.at möglich sind. Ohne gebuchte Führung ist leider nur ein begrenzter Teil des Schlosses zugänglich.

Offizielle Präsentation der Schlossbroschüre

Freut euch zudem auf die Präsentation unserer Schlossbroschüre. In dieser findet ihr nicht nur zahlreiche geschichtliche Fakten, sondern auch einen Überblick über den Ankauf, den Umbau und die Sanierung des Schlosses. Des Weiteren gibt es spannende Informationen zu den ersten bereits stattgefundenen Veranstaltungen und nützliche Hinweise für zukünftige Veranstalter*innen.

Weitere Schlossführungen

Für alle, die an diesem Tag verhindert sind, gibt es gute Nachrichten! Ab Mai 2024 könnt ihr Schlossführungen über Ländleticket buchen. Gruppenanmeldungen zwischen 12 und 25 Personen sind direkt unter veranstaltungen@wolfurt.at möglich.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und gemeinsame Stunden im Schloss Wolfurt – „kumm ins Schloss“!

Update zum „Bürger*innen-Budget“: Deine Projektidee zählt!

Ganz im Sinne des neuen Gemeinde-Leitbildes sollen Projekte aus der Bevölkerung eingereicht, abgestimmt und umgesetzt werden – mit einem echten Budget dahinter!

Der nächste große Schritt für das innovative Beteiligungsprojekt „Bürger*innen-Budget“ hat stattgefunden; der Unterstützungskreis wurde gegründet! Bei einem ersten Kennenlernen haben sich engagierte Personen aus den verschiedensten Bereichen zusammengefunden, um das Kernteam bei der Umsetzung des Bürger*innen-Budgets zu unterstützen. Die Gruppe ist bunt gemischt, repräsentiert alle Altersgruppen und unterschiedliche Interessensfelder. Das Ziel: Die Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen und vor allem die Verbreitung des Bürger*innen-Budgets in der Bevölkerung sowie Feedback an das Kernteam.

Transparenter Prozess

Der gesamte Prozess des Bürger*innen-Budgets ist transparent und für jeden leicht zugänglich. Auf der Online-Plattform mitgestalten.wolfurt.at kannst du den Ablauf, getroffene Entscheidungen, Abstimmungen sowie wichtige Termine und Informationen verfolgen. Hier hast du außerdem die Möglichkeit, deine eigenen Projektideen einzureichen und für deine Favoriten abzustimmen – ein Ort, an dem Bürger*innenbeteiligung wirklich stattfindet! Zusätzlich wird über das Bürger*innen-Budget auch laufend in den anderen Wolfurter Medien (Webseite, Social Media) berichtet.

Jetzt mitgestalten – reiche deine Projektidee ein!

Bis 21. April 2024 ist es möglich, deine Ideen für das Bürger*innen-Budget einzureichen:

- Online: auf der Beteiligungsplattform mitgestalten.wolfurt.at
- Offline: schriftlich im Rathaus (Formular und ggf. Unterlagen wie Skizzen oder Fotos)

Damit dein Beitrag berücksichtigt werden kann, beachte bitte die festgelegten Einreichkriterien:

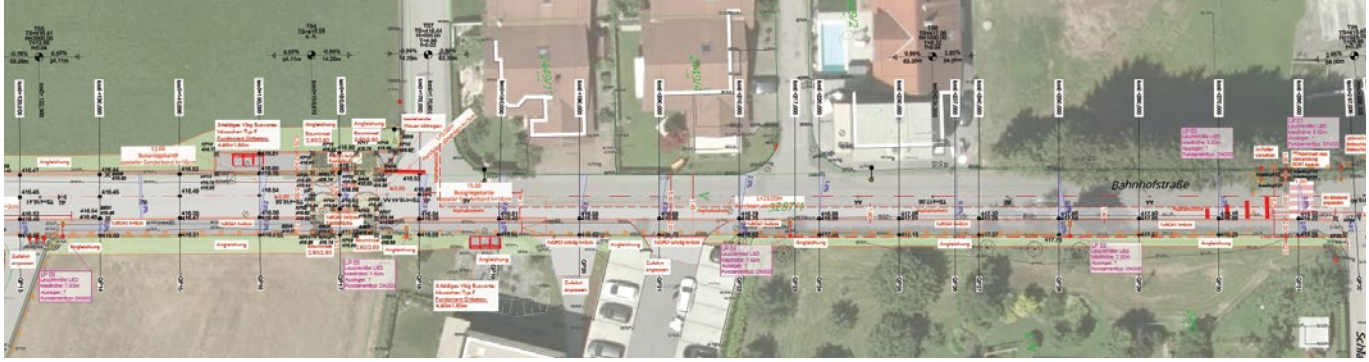
- Öffentlich-rechtlich möglich (österreichisches Recht)
- Dient dem öffentlichen Interesse und dem Gemeinwohl
- Offen, tolerant, inklusiv
- Entspricht dem neuen Gemeinde-Leitbild
- Betrifft entweder Bereiche, für die die Marktgemeinde Wolfurt zuständig ist oder du hast mit allen betroffenen/beteiligten Personen gesprochen.
- Benötigt max. ein Budget von €15.000,00

Wer das neue Gemeinde-Leitbild noch nicht kennt, findet es auf unserer Webseite unter https://www.wolfurt.at/Leitbild_2023 oder im Gemeindeamt. Bei der Auftaktveranstaltung im CUBUS im März wurden die verschiedenen Themenfelder präsentiert und aktuelle Projekte vorgestellt, die bereits jetzt das Leitbild in Wolfurt lebendig halten und zu neuen Ideen anregen können. Zum Themenfeld „Gern daheim in Wolfurt“ wurde zum Beispiel über das Bänkleprojekt der Community Nurses gesprochen. Der offene Kühlschrank gab einen inhaltlichen Anstoß für das Themenfeld „Natürliche Lebensgrundlage bewahren“. Das Rikscha-Projekt „Radeln ohne Alter“ ist ein tolles Beispiel, welches das Themenfeld „Nachhaltig mobil in Wolfurt“ widerspiegelt.

Wir freuen uns auf vielfältige neue Projektideen – egal ob klein oder groß, einfach oder kompliziert, traditionell oder innovativ, umweltfreundlich oder sozial orientiert. Jetzt seid ihr dran!

Kontakt

Franziska Hattler (Tel. 05574 6840 26, franziska.hattler@wolfurt.at) und Tina Winkler (Tel. 05574 6840 30, tina.winkler@wolfurt.at) stehen dir als Ansprechpartnerinnen für Fragen und Anregungen gerne zur Verfügung.



Bahnhofstraße

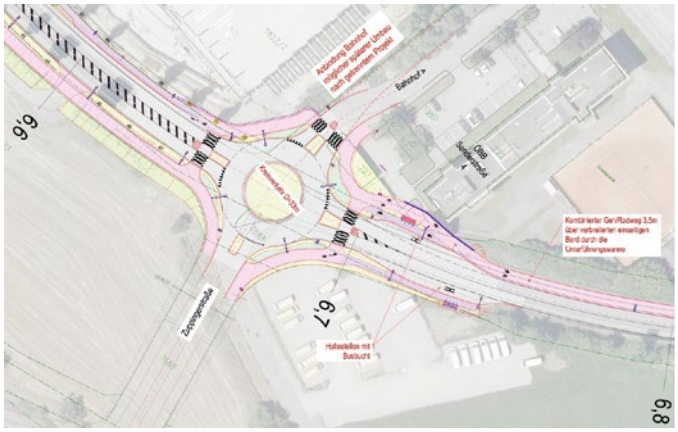
Update zu den aktuellen Bauprojekten in Wolfurt

Brückenweg

Beim Brückenweg erfolgt in einer Länge von ca. 130 m eine Sanierung von Straße und Parkplätzen mit Baumbepflanzung. Die Parklätze werden anschließend ins Parkraummanagement der Gemeinde eingebracht. Baubeginn 12.02.2024, Baufirma I+R Bau GmbH, Lauterach
Bauzeit ca. 5 Wochen (wetterabhängig)

Kreisverkehr und Umbau Senderstraße

Der Kreisverkehr in der Senderstraße L41 wird vom Land Vorarlberg unter finanzieller Beteiligung der Marktgemeinde Wolfurt ausgeführt. Der neue Kreisverkehr bindet den Bahnhof und das Gewerbegebiet an das Landesstraßennetz an. Der Kreisverkehr wird mit begleitenden Geh- und Radwegen sowie Schutzwegen ausgestattet. Außerdem werden neue, überdachte Bushaltestellen errichtet. Die Senderstraße wird im Bereich zwischen dem Kreisverkehr und der Brücke über die L190 mit einer durchgängigen Linksabbiegespur und einem neuen Radweg sowie einer Ampel-Anlage bei der Einmündung der Konrad-Doppelmayr-Straße ausgestattet. In der Unterführung unter dem Bahngleis wird ein neuer Zwei-Richtungsradweg geschaffen, der den Radweg an der Weberstraße mit den Radverbindungen im Gewerbegebiet verbindet. Ein voraussichtlicher Baubeginn ist mit März/April 2024 terminiert.



Kreisverkehr Senderstraße

Lehmweg

Die entlang des Kunstrasenplatzes verlaufende Landesradroute wird in einer Länge von ca. 184 m und einer Breite von 4,00 bis 4,50 m ausgebaut und die Einmündung in die Ziegelerstraße begradigt. Parallel zu den Straßenbauarbeiten erfolgt der Ausbau der Ortskanalisation, eine Straßenentwässerung, Ergänzung der Straßenbeleuchtung und Mitverlegung der VKW Leitungen.

Zusätzlich wird die Parksituation beim Kunstrasenplatz neu organisiert: Nach dem Umbau werden insgesamt 27 öffentliche PKW-Parkplätze zur Verfügung stehen, die ebenfalls ins Parkraummanagement der Gemeinde eingebracht werden. Es werden neue Radabstellplätze und eine Bepflanzung mit mehreren Bäumen umgesetzt.

Baubeginn Mitte April, Baufirma I+R Bau GmbH, Lauterach
Bauzeit ca. 8 Wochen (wetterabhängig).

Radunterführung Kesselstraße

Die Abgabe der Angebote der Ausschreibung über die Straßenbauarbeiten für die Neugestaltung der Radunterführung im Bereich der Bahnunterführung Kesselstraße erfolgte im Februar. Die Vergabe der Arbeiten erfolgte im März.

Eindrücke des Weltspieltages

Die feierliche Eröffnung der neuen Räumlichkeiten „Dorf Nest“

Eindrücke des Weltspieltages

„Kekiz“ – Wolfurt lässt kein Kind zurück

Wolfurt ist seit vielen Jahren Mitglied des Programmes „Vorarlberg lässt kein Kind zurück“, das in Zusammenarbeit von Land Vorarlberg und Vorarlberger Gemeinden umgesetzt wird. Dieses Vorsorgeprogramm soll allen Kindern ein gelingendes Aufwachsen ermöglichen und jedem Kind ausreichend und faire Chancen bieten.

Es werden gemeinsam mit den Mitgliedgemeinden Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bildung sowie Soziales optimal miteinander verbunden. So werden Familien besser erreicht – von der Schwangerschaft bis zum Eintritt ins Berufsleben.

Die Chancen und die gute Lebensgestaltung von Kindern hängen in der Hauptsache von diesen Bereichen ab:

- Gesundheit und Sicherheit
- Bildung und Kultur
- Beziehungen und Teilhabe an der Gemeinschaft
- Verhalten und Lebensweise
- persönliches Wohlbefinden
- Materielles

Die finanzielle und gesellschaftliche Lage einer Familie und die Bildung sind zwar wichtige Faktoren. Aber zu einer chancengerechten Kindheit und Jugend gehört mehr. Kann das Kind gesund aufwachsen, erfährt es Nähe und Geborgenheit? Erhält es Unterstützung von zuhause? Lernt es mit guten und schlechten Gefühlen umzugehen? Darf und kann es Freundschaften pflegen? Kann es seinen Talenten und Fähigkeiten nachgehen? Darf es im Sport- oder Musikverein dabei sein? Kann es Teil der Gesellschaft sein? All diese Punkte hängen sehr von den familiären Möglichkeiten und Belastungen ab.
Das Gute ist: Der Großteil der Kinder in Vorarlberg wächst unter guten Bedingungen auf. Bei „Vorarlberg (Wolfurt) lässt kein Kind zurück“ geht es vor allem um die Unterstützung derer, die es schwerer haben.

Wie kann es gelingen, dass kein Kind auf seinem Lebensweg zurückgelassen wird?

Es geht darum, dass Kinder und auch Eltern früh genug – also vorsorglich – Unterstützung erhalten. Es gibt in jeder Gemeinde eine Vielzahl an Angeboten, die sich an Kinder und Familien wenden. Diese werden von den Gemeinden miteinander vernetzt, damit sie Kinder und Familien besser erreichen. Betroffenen Kindern und Familien kann so bestmöglich und frühzeitig geholfen werden. Vernetztes Arbeiten ist die Grundlage von „Wolfurt lässt kein Kind zurück“.

Danke allen Vereinen, Anbietern und Kindereinrichtungen, die bei diesem Miteinander und beim Aufbau dieses Netzwerkes mithelfen und mitmachen.

Die Eröffnungssitzung im Vereinshaus Wolfurt

Impressionen der umgestalteten Kleinkindbetreuung Dorf

WOLFURT LÄSST KEIN KIND ZURÜCK

Unsere Wolfurter Kekiz-Aktivitäten

Gesundes und leckeres Essen für die Mittelschüler*innen

Umstellung von der Schöpfküche auf Buffet-Angebot in der Mittelschule

Umbau des „Schwöstera Hus“ in zwei zusätzliche Kleinkindbetreuungsgruppen

Aufgrund der Verzögerung des Baues Campus Rickenbach wurden ganz kurzfristig die Räumlichkeiten im „Schwöstera Hus“ adaptiert und umgestaltet. Nach einer sehr kurzen und intensiven Umbauphase konnten die Räumlichkeiten im September bezogen werden, und wir konnten allen Familien, die Bedarf haben, einen Platz bieten.

Gemeinsames Kinderschutzkonzept

Gemeinsam mit allen Einrichtungen (auch die privaten Einrichtungen) in Wolfurt wurde ein gemeinsames Kinderschutzkonzept entwickelt und in die Konzeption eingearbeitet.

Eröffnungssitzung

Zum Schulstart haben sich alle Pädagog*innen zu einem Kick-off getroffen. Es gab die Möglichkeit zum Kennenlernen und zum Austausch. Der jährliche Bildungsstammtisch (Kibe, Kiga, Schule, Schüler*innenbetreuung) fand in der Mitteschule statt.

Weltspieletag

Ein Fest der Begegnung und ein neues Leitbild

Neue Park- und Halteverbotszone in der Begegnungszone Bütze

Um den Schulweg für alle sicherer und um die Verkehrssituation in der Begegnungszone direkt vor dem Schulhof der Volksschule Bütze übersichtlicher zu gestalten, wurde hier neu eine Halte- und Parkverbotszone verordnet.

Leider wird die Begegnungszone direkt vor dem Schulhof intensiv für Bring- und Abholdienste von Schulkindern genutzt. Durch die sogenannten „Elterntaxis“ kommt es immer wieder zu unübersichtlichen und gefährlichen Verkehrssituationen und chaotischen Zuständen. Auch die Durchfahrt von Anrainer*innen und des Linienbusses wird teils massiv behindert. Die Halte- und Parkverbotszone soll dazu beitragen, diese Probleme zu minimieren und eine sichere Umgebung für alle zu schaffen.

Übersicht Parkplätze:

Parken und Halten kann man in den Seitenbereichen. Hierfür stehen die sogenannte „Kiss and Ride“-Zone oder der vordere Teil des Parkplatzes zur Verfügung. Der hintere Teil des Parkplatzes ist nach wie vor nur für das Personal (Kindergarten & Schule) vorgesehen.

Bitte vor Ort die entsprechenden Beschilderungen beachten. Machen wir gemeinsam die Begegnungszone zu einem Ort, wo Kinder Mobilität positiv erleben und erlernen!

150 Wolfurter Mittelschüler machten die Skipisten unsicher

Bereits nach Weihnachten erlebten unsere Zweitklässler eine wunderschöne Skiwoche auf der Uga-Alpe in Damüls. Jeden Tag strahlte die Sonne mit unseren Schüler*innen um die Wette. Egal ob auf der Piste, beim Essen oder beim Rahmenprogramm – ein unvergessliches Erlebnis!

Bereits 10 Tage später waren die Skitage unserer Erstklässler angesetzt. Leider war das Wetter dieses Mal durchwachsen – es schüttete an den ersten beiden Tagen so sehr, dass wir diese leider absagen mussten. Umso mehr freuten wir uns dann aber auf die verbliebenen 3 Tage in Mellau/Damüls.
An diesen Skitagen schien zum Glück die Sonne und wir hatten beste Bedingungen. Während die Fortgeschrittenen alle Pisten erkundeten, übten unsere Anfänger fleißig. Zum Schluss konnten ALLE Skifahren/Snowboarden! Viele schafften es in nur 3 Tagen vom Anfängerhügel zum Sessellift! Beste Voraussetzungen für unsere Skiwoche im kommenden Schuljahr!

Ein großer Dank gilt der Firma Schuh Schertler, die uns jedes Jahr ca. 60 Paar Ski aus unserem Ski-Depot innerhalb kürzester Zeit einstellt und wartet und ein Dank an Doppelmayr für das großzügige Sponsoring.

Buch & Spiel Wolfurt

Höchste Zeit den Garten zu bestellen. Viele haben sicher bereits im Februar die ersten Samen ausgesät oder sich Gedanken gemacht, was alles angepflanzt werden soll.

Wer das bis jetzt noch nicht geschafft hat, kann sich bei uns Inspiration und Hilfestellung holen. Denn in Zeiten des Klimawandels braucht es auch im Garten Anpassungen der Gestaltung. Zumindest kann man sich durch gute Planung und geschicktes Kombinieren von Pflanzen eine ganze Menge Arbeit sparen. Schließlich wollen wir im Garten nicht nur arbeiten, sondern vielmehr dem Wachsen, gemütlich vom Liegestuhl aus, zuschauen. Das kann gelingen, wenn unter anderem ausreichend Biodiversität vorhanden ist. Und da kann man mit einfachen Mitteln nachhelfen. Sei es indem man insektenfreundliche Blumenbeete gestaltet, entsprechend robuste Bäume anpflanzt, auf spezielle Pflanzen für den jeweiligen Standort achtet und vor allem die Bodenlebewesen ausreichend füttert. Nachdem wir es also geschafft haben den klimafreundlichen Garten zu schaffen, sind wir schon auf dem besten Weg zur Selbstversorgung. Und dazu muss ich unbedingt für mein Lieblingsbuch Werbung machen; nicht nur, weil es schön gestaltet und sehr liebevoll geschrieben ist, sondern weil Marie Diederich als Vollblutgärtnerin Lust und Mut auf das Gärtnern macht, mit praktischen Tipps hilft, damit die Pflanzen gesund bleiben bis zur Ernte und dem Einkochen. Also unbedingt anschauen: „Selbstversorgung“ von Marie Diederich.

Für das Buch & Spiel Ursula Molitor

Buch & Spiel
Verleih Wolfurt

KinderVilla unterwegs im Wald!

Seit einigen Jahren werden wir von Jürgen Ernst in den Wald begleitet. Jürgen ist zertifizierter Waldpädagoge und sein Leitgedanke ist:

„Menschen die Sensibilität des Waldes und der Natur näher bringen um auch die kleinen großen Schätze der Natur sichtbar und begreifbar zu machen.“

Seine Art die Dinge zu sehen und den Kindern die allerkleinsten, unscheinbaren Dinge nahbar zu machen, ist ansteckend und begeistert die Kinder jedes Mal aufs Neue – und macht Lust auf mehr.

- Im Wald nutzen die Kinder automatisch all ihre Sinne. Kinder riechen das Laub und die Fichten, sie sehen kleinste Lebewesen und fühlen den Waldboden
- Entspannung: Auch Kinder haben tägliche Herausforderungen, die sie anstrengen. Ein Spaziergang durch die Natur entspannt und erholt.
- Umweltbewusstsein: Wenn Kinder den Wald genau beobachten, lernen sie viel über unsere Umwelt
- Fantasie: Der Baum sieht aus wie ein Fabelwesen, in der Wurzelhöhle wohnen bestimmt Elfen, und viele Ideen mehr entstehen oft von ganz alleine.
- Im Sommer wird uns Jürgen Ernst wieder an die Bregenzer Ach begleiten und wir freuen uns schon sehr auf spannende Aktivitäten mit ihm.

Läbbe-Besuch in der VS Bütze

Am Faschingsdienstag war es wieder soweit – Läbbe-Zeit! Alle Kinder und Lehrerinnen waren im Turnsaal versammelt. Dir. Dragosits, der Obersträfling der Bütze, begrüßte die Läbbe gemeinsam mit allen Kindern mit einem donnernden „Ure Ure Hafoloab“!

Dann ging die Party ab und mit Lachen und Singen gab es ein tolles und lustiges Programm. Die Kinder hatten Spiele vorbereitet und so hieß es: Kleiderbügelwurf, Staffellauf und vieles mehr zu bewältigen. Danach wurden die Mäschgerle von den Läbbe in die Klassen begleitet, wo es dann noch jede Menge „Bolla“ gab. Der Läbbe-Besuch ist jedes Jahr DAS Highlight im Fasching. Danke an die engagierte Truppe um Werner Wolf! Der Elternverein hat wie immer für leckere Krapfen gesorgt – danke an Julia samt Team!

Lesepaten – unsere stillen Helfer*innen

Werner Kessler, Initiator des Leseprojektes war zu einem Austauschgespräch bei Dir. Dragosits. Miteinander wurde der aktuelle Stand des langjährigen sehr erfolgreichen Projektes besprochen. Die Lesepaten der Seniorenbörse sind die stillen, aber unverzichtbaren Helfer an der VS Bütze. Die Kinder freuen sich immer sehr auf ihren persönlichen Lesepaten. Einsatz mit Herz!

Großzügiges Sponsoring der Firma Haberkorn

Die Firma Haberkorn hat der VS Bütze großzügigerweise erneut tolle Kopfhörer gesponsert. Damit kann man, wenn das nötig ist, völlig ungestört von Umgebungsgeräuschen Lerninhalte üben und festigen. Ein herzliches Danke an die Firma Haberkorn!

Klartext reden:

Projekt „Erdbeerwoche“

An der Mittelschule Wolfurt erhalten Schülerinnen einen niederschwelligen Gratiszugang zu Menstruations-Hygieneartikel.

Noch vor 100 Jahren lag das Durchschnittsalter für die erste Periode bei 17 Jahren. Mittlerweile tritt die erste Regelblutung durchschnittlich im Alter von 10 bis 15 Jahren ein. An der Mittelschule Wolfurt wurde unter dem Projekttitel „Erdbeerwoche“ das Thema Menstruation in allen Klassen aufgegriffen und die neue Art der Bereitstellung von Hygieneartikeln vorgestellt.

Zu Beginn des Projektes stand eine Kurzinformation über die Menstruation und den Gebrauch der Hygieneartikel. Vorgestellt wurde die Aktion im Klassenverband, wo die Schülerinnen auch eine gratis Probepackung und QR-Codes mit Erklärungen zu deren Anwendung erhielten. Während die Jungs teilweise wohl aus Verlegenheit lächelten, stießen die Informationen bei Mädchen auf großes Interesse. Eine Umfrage zum Ende des ersten Semesters zeigte auf, dass die Aktion sehr gerne angenommen wird und auch die Eltern die Initiative zu schätzen wissen.

Durch die Unterstützung des Elternvereins und der Marktgemeinde Wolfurt bleibt dieses niederschwellige Angebot weiterhin bestehen. Die Projektgruppe rund um Julia Strele und Sabrina Wimmer hofft, dass jungen Mädchen durch diese Aufklärungskampagne Ängste genommen werden und das Thema Menstruation enttabuisiert wird. Mädchen und Frauen soll ein selbstbestimmter und wertschätzender Umgang mit dem eigenen Zyklus und ihrem Körper ermöglicht und zudem Menstruation in der Gesellschaft als etwas Natürliches und Positives verankert werden. „Uns war es wichtig, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wolfurt ein niederschwelliges Angebot für Hygieneartikel an der Schule zu schaffen sowie das wichtige Thema in die Mitte zu bringen. Wir möchten bei allen Schülern und Schülerinnen eine positive Haltung gegenüber der Periode fördern und auch klarstellen, dass dies alle betrifft“, so die Initiatorinnen unisono.

Natascha Moosbrugger für die Mittelschule Wolfurt

Stoffwindel-förderung verlängert

Die Wickelphase eines Kleinkinds beträgt bis zu drei Jahre. Rechnet man mit einem durchschnittlichen Verbrauch von täglich fünf Windeln, ergibt sich ein jährlicher Verbrauch von rund 1.800 Windeln – folglich treffen sich Kinderpopo und Windel 5.400-mal bis ein Kleinkind „trocken“ ist. Eltern treffen die Wahl eines für sie geeigneten Wickelsystems individuell. Immer mehr Eltern suchen aber nicht nur praktische, sondern auch natürliche und gesunde Produkte für ihre Kinder und zeigen gleichzeitig Verantwortung gegenüber der Umwelt.

Aus diesem Grund gewährt die Marktgemeinde Wolfurt auch weiterhin auf unbestimmte Zeit eine Förderung für die Anschaffung von Stoffwindeln.

Die Rahmenbedingungen finden Sie online auf der Webseite unter https://www.wolfurt.at/Buergerservice/Info-Service/Foerderungen

Gut wohnen über Generationen

Wie geht „Gut Wohnen über Generationen“?

Wie kann man sein Haus sanieren, um in Zukunft Energiekosten zu sparen? Wie errichtet man eine weitere Wohneinheit, um den eigenen Kindern eine Startmöglichkeit zu bieten? Wie kann man Teile des Hauses vermieten, um damit die Erhaltung zu erleichtern? Diese und mehr Fragen wurden am 11. Jänner im Vereinshaus bei der Informationsveranstaltung „Gut Wohnen über Generationen“ beantwortet. Mehr als 80 Eigentümer*innen sind der Einladung der Gemeinde gefolgt und haben sich aus erster Hand über das Beratungsangebot der „Sanierungs-Vorberatung“ für ältere Wohnhäuser informiert. Mit Angebot erklären unabhängige Fachpersonen Lösungsmöglichkeiten, Kosten und Förderungen. Darüber hinaus konnte die Möglichkeit genutzt werden, um direkt mit den Sanierungsberater*innen in Kontakt zu kommen oder mit den Fachpersonen aus dem Bauamt der Gemeinde zu sprechen.

Weitere Informationen zur „Sanierungs-Vorberatung“ finden Sie auf unserer Webseite www.wolfurt.at.
Auch das Projekt „Sicher Vermieten“ wurde vorgestellt.

„Sicher Vermieten“ – ein Gewinn für Vermieter und Mieter

Ein Projekt des Landes Vorarlberg, der VOGEWOSI und der Vorarlberger Eigentümervereinigung.

Eine Wohnung zu vermieten ist für Eigentümerinnen und Eigentümer mit Aufwand verbunden. Manche Besitzer haben schlechte Erfahrungen gemacht und lassen ihre Wohnung deshalb leer stehen. Sie gehen kein Risiko ein, verzichten dabei aber auf Mieteinnahmen. Gleichzeitig steht Wohnraum, der dringend benötigt wird, nicht zur Verfügung. Land Vorarlberg, VOGEWOSI und Eigentümervereinigung haben deshalb ein Modell ausgearbeitet, das den Wohnungsbesitzenden laufende Mieteinnahmen garantiert, ohne mit Risiken oder Aufwand verbunden zu sein.

Community Nursing

Informationen aus dem Kleinen Haus

Gesundheitskompetenz ist die Fähigkeit, Informationen über Gesundheit zu finden, zu verstehen, zu beurteilen und anzuwenden. Sie ist eine wichtige Voraussetzung für ein gesundes Leben und ermöglicht uns, selbstbestimmt und aktiv an unserer Gesundheit teilzuhaben. Wir drei, Andrea, Johanna und Judith spielen eine zentrale Rolle bei der Stärkung der Gesundheitskompetenz und der Förderung der Gesundheit in der Gemeinde. Wir arbeiten mit Menschen aller Altersgruppen und Kulturen und unterstützen sie dabei, ihre Gesundheit zu verbessern und zu erhalten.

Unsere Aufgaben als Community Nurses:

- Information und Beratung: Wir bieten Informationen und Beratung zu verschiedenen Gesundheitsthemen, z. B. Ernährung, Bewegung, mentale Gesundheit und Vorsorge.
- Selbsthilfe: Wir unterstützen Sie dabei, Ihre eigenen Fähigkeiten und Ressourcen zu nutzen, um Ihre Gesundheit zu verbessern.
- Gesundheitsförderung: Wir initiieren und unterstützen Aktivitäten und Projekte, die die Gesundheit der gesamten Gemeinde fördern.
- Vernetzung: Wir arbeiten mit anderen Gesundheitsberufen, sozialen Einrichtungen und lokalen Organisationen zusammen, um eine optimale Unterstützung für die Menschen in der Gemeinde zu gewährleisten.
- Neben der Stärkung der Gesundheitskompetenz ist es auch wichtig, das Wohlbefinden zu fördern. Dazu gehört die Förderung von körperlicher und mentaler Gesundheit, aber auch die Schaffung von Bedingungen, die ein gesundes Leben ermöglichen. Aktivitäten zur Förderung des Wohlbefindens sind Bewegung, Ernährung und Stressabbau. Sie trägt dazu bei, die Lebensqualität der Menschen zu erhöhen, die Gesundheit zu verbessern und Krankheiten vorzubeugen.

Vernetzungstreffen am 1. Februar 2024 in Wolfurt mit LR Martina Rüscher und den 4 Projektträgern zur Zukunft des Community Nursing.

Wir bieten unterschiedliche Veranstaltungen an. Die kommenden Veranstaltungen sind:

Erste-Hilfe-Kurs für Senioren

Am 18. April 2024 findet ein Erste-Hilfe-Kurs für Senioren statt. Der Kurs richtet sich an alle ab 60 Jahren, die ihre Kenntnisse in Erster Hilfe auffrischen oder vertiefen möchten. Der Kurs findet im Seniorenheim Wolfurt statt, dauert von 15:00 bis 17:00 Uhr und ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 15.04.2024 an unter der Nummer 05574/6840601 oder per Mail cn@gkpv.at

Fachtagung Gesundheitskompetenz – da geht doch noch was!

Präventiv vor ambulant vor stationär! Am 25. April 2024 findet die erste Fachtagung zum Thema Gesundheitskompetenz im Cubus Wolfurt statt. Die Tagung richtet sich an Fachpersonen im Gesundheitsbereich im weiteren Sinne. Wir konnten hochkarätige Vortragende wie z. B. Inge Eberl und Bertram Strolz dafür gewinnen. Weitere Infos und Anmeldung unter www.gkpv.at.

Waldbaden-Workshop

Am 7. Mai 2024 findet ein Waldbaden-Workshop mit dem Kneipp Aktiv Club Wolfurt statt im Ippachwald statt. Genauere Infos im Bericht nebenstehend.

Für die Community Nurses, Andrea, Johanna und Judith

Kneipp Aktiv-Club

„Waldbaden“ – achtsam und mit allen Sinnen im Wald

Zu den bereits bekannten Aktivitäten des Kneipp Aktiv-Club wollen wir euch nun gemeinsam mit dem Community Nursing Wolfurt und Monika Flatz das „Waldbaden“ näher bringen.

Im Gegensatz zu einem gewöhnlichen Aufenthalt im Wald, der an sich schon gesundheitsfördernd ist, betont das Waldbaden die Entschleunigung. Es geht nicht nur ums Wandern, Laufen oder Radfahren im Wald, sondern vielmehr um behagliches Schlendern, Genießen und Verweilen. Die wissenschaftlich erforschten Heilkräfte des Waldes verstärken positiv das Wohlbefinden und die Gesundheit, ohne dass körperliche Anstrengungen erforderlich sind. Die Wirkung hängt eher von der Dauer des Aufenthalts sowie der inneren Offenheit und dem Bewusstsein ab.

Termin: 7. Mai 2024 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Treffpunkt: alte Schmiede in Wolfurt
Unkostenbeitrag: € 5,00
Anmeldung bis zum 3.Mai 2024 (begrenzte Teilnehmerzahl)
Kontakt: natter.ingrid@gmx.at, Tel.0664 583 6710

Das „Bänkle Projekt“ – ein gemeinsames Projekt der Community Nurses und der Marktgemeinde Wolfurt

Wir laden alle Wolfurterinnen und Wolfurter zur Teilnahme an unserem Projekt für eine bessere Infrastruktur in der Gemeinde ein. Das Projekt hat das Ziel, die Bewegungsfreiheit aller Generationen und Kulturen in Wolfurt zu verbessern. Dazu sollen in allen Ortsteilen ausreichend Sitzgelegenheiten mit unterschiedlichen Funktionen bereitgestellt werden.

Die Community Nurses in Wolfurt haben festgestellt, dass es im Ort nicht genug Sitz- und Rastmöglichkeiten an strategisch sinnvollen Punkten gibt. Dies betrifft insbesondere ältere Menschen, die dadurch in ihrer Mobilität eingeschränkt sein können. Aber auch jüngere Generationen können profitieren. Denn aus jedem Autofahrer wird einmal ein Fußgänger. Das Projekt soll dazu beitragen, dass alle Menschen in Wolfurt sich sicher und ohne Hindernisse bewegen können und das „Miteinander leben und kommunizieren“ wieder mehr in den Mittelpunkt gerückt wird.

Im Rahmen des Projekts sollen folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

- Erhebung des Ist-Zustands: In einem ersten Schritt wird ermittelt, wo in Wolfurt Sitzgelegenheiten benötigt werden und welche bereits vorhanden sind. Die Umfrage kann unter untenstehendem Link oder QR-Code aufgerufen werden. Mitmachen kann jeder, egal wie alt oder jung. Je mehr Feedback, desto genauer das Ergebnis.
- Finanzierung und Bau der Sitzgelegenheiten: Die Sitzgelegenheiten sollen durch Sponsoring und die Marktgemeinde Wolfurt finanziert werden. Der Bau kann durch Vereine, Freiwillige, Lehrlinge und/oder die Handwerkschule Wolfurt erfolgen.

Hier sind einige konkrete Beispiele für die verschiedenen Funktionen von Sitzgelegenheiten:

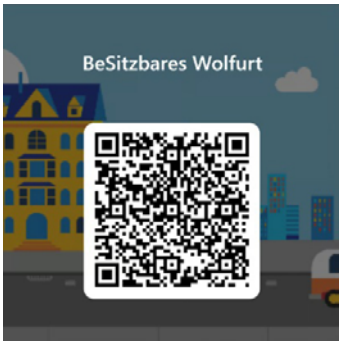
› Treffpunkte: Sitzgelegenheiten können als Treffpunkte für Freunde, Familien oder Vereine dienen. Sie bieten einen geschützten Ort, an dem man sich austauschen und verweilen kann.

› Teilnahme am öffentlichen Leben: Sitzgelegenheiten können dazu beitragen, dass Menschen am öffentlichen Leben teilhaben. Sie bieten einen guten Ausblick und ermöglichen es, das Geschehen zu beobachten.

› Kurze Pausen: Sitzgelegenheiten sind wichtig, um kurz auszuruhen und neue Kraft zu sammeln. Sie können beispielsweise an Straßenecken oder in Fußgängerzonen aufgestellt werden.

Das Projekt ist ein wichtiger Beitrag für eine nachhaltige und gesundheitsfördernde Ortsentwicklung. Es wird dazu beitragen, dass Wolfurt ein lebenswerter Ort für alle Generationen ist.

Link zur Befragung:
https://forms.office.com/r/QLqbn9Ydew



Medikamentenblatt im Scheckformat

Was tut man in einem medizinischen Notfall? Wie können Angehörige oder Rettungsdienst wissen, welche Allergien und Vorerkrankungen vorhanden sind bzw. welche Medikamente eingenommen werden? Meistens hört man: „das ist alles am Handy“ – aber wissen die Partner*innen den Code, ist auch gewährleistet, dass Ersthelfer*innen zu den (über)lebenswichtigen Daten kommen?

Die Community Nurses haben sich in Zusammenarbeit mit den Sozialdiensten Wolfurt ein „Medikamentenblatt im Scheckformat“ überlegt. Sie können dies unten beschriften, ausschneiden, falten, ev. kleben, und in die Geldtasche stecken. Somit ist gewährleistet, dass im Not- bzw. Ernstfall die wichtigsten Daten sofort greifbar und vorhanden sind.

Wichtig für Notfälle für unterwegs und zu Hause:

- Das Medikamentenblatt bitte immer bei sich tragen.
- Im Notfall das Blatt dem Rettungsdienst oder der ärztlichen Fachkraft übergeben.
- Das Blatt regelmäßig aktualisieren.
- Tragen Sie Ihre persönlichen Daten ein, einschließlich Allergien und Vorerkrankungen.
- Listen Sie alle Medikamente auf, die Sie einnehmen: Name, Dosierung, ggf. Einnahmezeit.

Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie unsere Community Nurses (05574 6840-601) oder fragen Sie bei den Sozialdiensten Wolfurt (05574 73126-0) nach!
Andrea Schwarz-Weiskopf und Erich Gruber

MEDIKAMENTENBLATT

Name

SV-Nummer

Allergien

Vorerkrankungen

MEDIKAMENTE:

102 Jahre Katharina Rohner

Ana Simov

Neues aus den Sozialdiensten

Wir feiern unsere Absolventinnen Sandra Kaufmann und Ana Simov

Wir sind sehr stolz darauf, dass unsere beiden Studentinnen Sandra Kaufmann und Ana Simov im Rahmen ihrer Ausbildung einen erfolgreichen Abschluss feiern konnten und wir somit Verstärkung in der Pflege bekommen haben.

Sandra hat die Ausbildung zur Fachsozialbetreuerin in der Altenpflege mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert und Ana hat ihre Ausbildung zur Pflegefachassistentin erfolgreich nostrifizieren können. Wir wünschen beiden viel Erfolg für ihre Zukunft.

Wiltrud Oberhofer

Rohner Katharina feierte ihren 102. Geburtstag

Am 19.01.2024 feierte Frau Katharina Rohner in den Sozialdiensten Wolfurt ihren 102. Geburtstag. Sie ist immer noch selbständig mit ihrem Rollator unterwegs, noch immer für das eine oder andere Späßchen bereit und trinkt auch mal ein Gläschen Wein in geselliger Runde.

Bgm.in Angelika Moosbrugger besuchte sie zu diesem Anlass und gratulierte persönlich zum Jubiläum. Über diese Wertschätzung hat sie sich sehr gefreut und es wurden die Gläser auf sie erhoben!

Wiltrud Oberhofer

Ich komme damit Du bleiben kannst

Wir unterstützen und erleichtern das Wohnen zu Hause und sind in alltäglichen und schwierigen Situationen behilflich. Wir entlasten pflegende Angehörige und sind eine ergänzende Unterstützung zu anderen Diensten wie z. B. der Hauskrankenpflege. Ziel ist es, dass unsere Klientinnen und Klienten solange wie möglich zu Hause leben können. Die MOHI-Helferinnen sind älteren Menschen in alltäglichen und schwierigen Situationen und auch jüngeren Menschen, die aus Krankheitsgründen vorübergehend Hilfe benötigen, behilflich. Wir besuchen Sie zu Hause, um Ihre Wünsche und Ihren Bedarf abzuklären. Sie erhalten eine umfassende Beratung und gemeinsam mit Ihnen werden die persönlichen Bedürfnisse und Anforderungen erhoben. Nach dieser Abklärung wird eine passende Helferin ausgewählt. Unsere Helferinnen werden entsprechend geschult und unterliegen der absoluten Schweigepflicht. Wir ersuchen um Verständnis, dass wir – auch aufgrund der derzeit herrschenden Personalsituation – nicht immer in der Lage sind, alle Aufträge bzw. Wünsche zu erfüllen!

Welche konkreten Hilfen können wir Ihnen anbieten?

Betreuerische Hilfen

- Mitmenschliche Begleitung wie zuhören, vorlesen, spazieren gehen
- Aktivieren und unterstützen von Eigeninitiativen, Fähigkeiten fördern
- Begleitung (z. B. zum Arzt)

Hauswirtschaftliche Hilfen

- Unterstützung in der alltäglichen Hausarbeit
- Wäsche in Ordnung halten
- Einkaufen, wenn möglich gemeinsam mit dem oder der Klient*in
- Zubereiten von kleinen Mahlzeiten, den jeweiligen Bedürfnissen entsprechend

Sandra Kaufmann

Eindrücke der tollen Faschingsparty

Hilfestellungen

- Unterstützung, einfache Handreichungen
- Bei den Aktivitäten des täglichen Lebens – Hilfe zur Selbsthilfe
- In der Pflege – ausschließlich nach Anordnung durch diplomiertes Pflegepersonal

Bereichsleitung, Einsatzleitung Wolfurt und Kennelbach: Gabi Österle:

Mo., Mi. und Fr. von 8:00 bis 11:00 Uhr

Einsatzleitung Schwarzach: Manuela Kaufmann:

Mo., Mi. und Fr. von 8:00 bis 11:00 Uhr
Einsatzleitung Bildstein: Erna Troy: nach Absprache

Haben Sie Interesse, bei unserem Team mitzuarbeiten?

Wir suchen für diese wertvolle Tätigkeit engagierte MOHI-Helfer*innen die engagiert sind, gerne mit Menschen arbeiten, zuverlässig sind und bereit sind, sich weiterzubilden.

Wir bieten Ihnen eine sinnerfüllende Aufgabe, möglichst flexible Stundeneinteilung, Weiterbildung, ein wertschätzendes Miteinander, sowie eine Arbeit in Ihrer näheren Umgebung.

Kontakt:

Gabi Österle, Einsatzleitung
Tel. 0699 199 713 29 oder gabi.oesterle@sozialdienste-wolfurt.at

Fasching

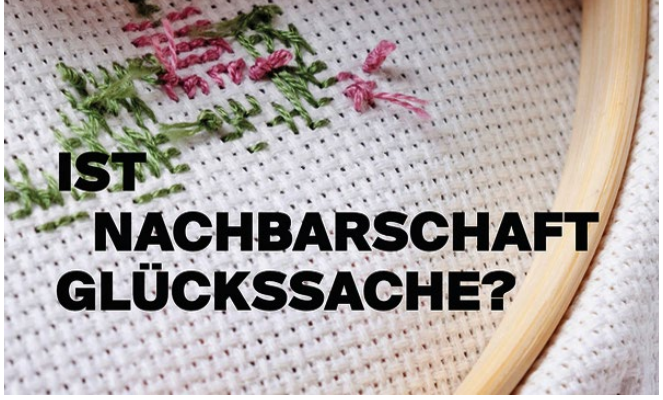
Auch dieses Jahr wurde der Braten von den Bewohner*innen in der Küche geklaut. Was für eine Gaudi! Danach musste der Küchenchef Heini den Bewohnern leider mitteilen, dass es kein Fleisch zu essen gibt. Die Bewohner lachten verschmitzt und kamen mit dem Braten hervor. Da hat Heini fest mit ihnen geschimpft …

Am Nachmittag feierten wir mit den Läbbe und den Bewohner*innen im Saal des Seniorenheimes das Faschingskränzle unter dem Motto „So ein Zirkus!“. Auch viele Bewohner vom Seniorenwohnheim Kennelbach und einige Gäste von der Tagesbetreuung waren gekommen, um mit uns zu feiern. Die Läbbe verwöhnten uns zuerst mit Kuchen und Kaffee. Unser lieb gewonnener Oscar spielte viele alte Schlager, zu denen einige Bewohner*innen getanzt haben. Dazwischen gab ein Chor von der Schule Bütze, die extra in den Schulferien gekommen waren um einige Lieder zum Besten zu geben. Später gab es belegte Brötchen, die im nu weg waren. Auch das Abendessen wurde im Saal von den Läbbe serviert. Hungrig ging keiner vom Tisch! Insgesamt war es ein lustiger und toller Nachmittag, von dem die Bewohner*innen noch lange erzählten.

Wir danken den Läbbe und Oscar, dass sie jedes Jahr zu uns kommen und diese Veranstaltung möglich machen.

Anita Spiegel, Sekretariat und Veranstaltungen

Weitere Impressionen und Neuigkeiten von den Sozialdiensten sind auf unserer Webseite einzusehen. Über nachstehenden QR-Code gelangen Sie direkt dorthin.



„Aktion Demenz“

Ein Erzählprojekt mit Handarbeiten, ein Handarbeitsprojekt mit Erzählungen

Ein Projekt von Aktion Demenz, begleitet von Kirsten Helfrich. Eine Ausstellung in Kooperation mit dem FMH. Zu sehen von März 2024 – Mai 2024 im Buch & Spiel, Sternenplatz 7, 6922 Wolfurt zu den regulären Öffnungszeiten.

Wir werden immer älter. Demenz ist eine große Herausforderung für unsere Gesellschaft. Für pflegende Angehörige ist das Umfeld von großer Bedeutung. Schon eine einzige zugewandte Person in der Nachbarschaft kann einen entscheidenden Unterschied machen. Zugehörigkeit, Unterstützung und Austausch sind die kleinen Glücksformeln für den Betreuungsalltag. Das ist besonders bei einer Demenzdiagnose in der Familie wichtig.

Ab dem Frühjahr 2020 kamen drei Gruppen von Menschen in Bizau, Dornbirn und Hohenems zusammen. Bei diesen Treffen erzählten sie über die vielseitigen Aspekte der Nachbarschaft früher und heute. Männer und Frauen, Jung und Alt, mit oder ohne Demenz bestickten dabei die Tücher zum Thema Nachbarschaft und unterhielten sich über ihre Erinnerungen und ihre Erfahrungen heute.

Die Künstlerin Kirsten Helfrich begleitete die drei Gruppen mit ihrem Wissen um die Kunst der Gemeinsamkeit. Kirsten Helfrich wurde in Weingarten (D) geboren. Sie hat am Royal College of Art in London sowie an der Akademie der bildenden Künste in München studiert, arbeitet als Kunstvermittlerin im Kunsthaus Bregenz sowie selbstständig als Künstlerin.

Case Management

Die zentrale Beratungsstelle für Pflege und Betreuung

Seit 2008 gibt es in Wolfurt die Zentrale Beratungsstelle für Pflege und Betreuung (Case Management). Seit 2011 betreuen wir auch die Region Hofsteig mit den Gemeinden Schwarzach, Kennelbach, Buch, Bildstein und Wolfurt.

Wir suchen zur Entlastung der Angehörigen gemeinsam mit Ihnen und unseren Diensten möglichst passgenaue Lösungen für unsere Klientinnen und Klienten, damit diese so lange wie möglich zu Hause im vertrauten Umfeld bleiben können.

Hierfür werden vom Land Vorarlberg 1,1 Vollzeitstellen gefördert. Derzeit sind Marika Geißler mit 70 % und Melinda Saler-Pölz mit 40 % gerne für Sie im Einsatz. Melinda befindet sich aktuell noch bis Juni in ihrer Ausbildung zur Case Managerin. Aufgrund dieser Anstellungsverhältnisse ist meist nur eine Mitarbeiterin im Dienst.
Wir sind von Montag bis Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr telefonisch erreichbar. Außerhalb dieser Zeiten sowie im Urlaubs- und Krankheitsfalle können Sie Ihre Anliegen auf den Anrufbeantworter sprechen. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 05574 713 26 610. Bitte nennen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer zur Sicherheit langsam und zweimal, damit technische Probleme (z. B. Netzunterbrechungen) minimiert werden können.

Außerdem möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass der Anrufbeantworter auch während der Bürozeiten aktiviert sein kann, wenn wir mit einer anderen Klientin bzw. einem anderen Klienten im Gespräch sind (z. B. Hausbesuch, Telefon). Auch in diesem Fall sprechen Sie Ihr Anliegen auf den Anrufbeantworter; nur dann können wir Sie verlässlich zurückrufen!

Wir versuchen, für Sie und unsere Klientinnen bzw. Klienten das Bestmögliche zu erreichen, ersuchen aber um Verständnis, dass dies aufgrund des derzeitig generell herrschenden Personalmangels nicht immer sofort oder im gewünschten Ausmaß möglich ist.

Marika Geißler, Melinda Saler-Pölz und GF Erich Gruber

Geißler Marika

Saler-Pölz Melinda

Frühstücksgruß für pflegende Angehörige

Im Rahmen der Aktion Demenz veranstalten wir auch heuer wieder unseren Frühstücksgruß, einem Frühstücksservice mit frischen Brötchen für Ihren liebevoll gedeckten Sonntagstisch.

Ziel ist das Zusammenkommen von Leuten, die füreinander sorgen und gemeinsam beim Frühstücken wieder ins Gespräch kommen und Geschichten erzählen, von früher – heute – morgen.
Es soll auch motivieren, ein gemeinsames Frühstück selber zu wiederholen. Oft sind es die kleinen Aktionen im Alltag, die den Tag verschönern und einen Sinn geben. Soziale Kontakte sind sehr wichtig. Einsamkeit ist für die Gesundheit alles andere als förderlich.

Die Marktgemeinde Wolfurt möchte sich mit diesem besonderen Frühstücksservice bedanken und auch die Wertschätzung für die pflegenden Angehörigen zeigen sowie das Zusammenkommen fördern.
Bei Interesse am Frühstücksgruß melden Sie sich bitte bis 15. April bei Susanne Vonach (Rathaus Wolfurt) per Anmeldekarte oder unter susanne.vonach@wolfurt.at, Tel. 05574 6840 15 mit der Bitte um Bekanntgabe der Adresse und der gewünschten Personenanzahl, die in ihrem Haushalt füreinander sorgt, für die Brötchen. Die frischen Brötchen von der Schwanenbäckerei werden am Sonntag 21.04. bis ca. 08:30 Uhr von ehrenamtlichen Helfern vorbeigebracht bzw. in einer Tasche an die Haustüre gehängt.

Wir bedanken uns herzlich bei allen ehrenamtlichen Austrägerinnen und Austrägern für die Unterstützung bei dieser Aktion!

GR^{in} Yvonne Böhler

Wolfurter Vorsorgemappe

In jeder Lebenslage sicher sein, dass in meinem Sinne gehandelt wird; um das zu erreichen, braucht es Informationen und klare Handlungsanweisungen. Die Wolfurter „Vorsorgemappe“ unterstützt Sie dabei und wurde für Sie frisch überarbeitet und aktualisiert.

Wir empfehlen Ihnen, die „Vorsorgemappe“ mit dem Partner, einem Angehörigen oder einer Person Ihres Vertrauens durchzuarbeiten – von Anfang bis Ende oder einfach nur jene Abschnitte und Kapitel der „Vorsorgemappe“ heraustrennen und zusammen mit den entsprechenden Dokumenten ablegen. Sie haben dann eine Mappe, in der alle Ihre persönlichen Handlungsanweisungen zusammen mit jeweils notwendigen Dokumenten übersichtlich verfügbar sind. Lassen Sie Ihre Angehörigen in jedem Fall wissen, wo Sie Ihre „Vorsorgemappe“ aufbewahren, damit im Notfall nach Ihrem Willen gehandelt werden kann!

Die Vorsorgemappe ist nicht nur für Seniorinnen und Senioren gedacht. Wir wenden uns ganz bewusst auch an jüngere Menschen und alle Erwachsene.

Sie können die Vorsorgemappe bei der Marktgemeinde Wolfurt, den Sozialdiensten, dem mobilen Hilfsdienst, dem Gesundheits- und Krankenpflegeverein und beim Community Nursing in gedruckter Version erhalten. Ein rascher und unkomplizierter

---

Download der Mappe steht Ihnen ebenso jederzeit unter www.wolfurt.at/Wolfurter_Vorsorgemappe zur Verfügung.

Umweltwoche 2024

Die Umweltwoche 2024 findet wieder von 1. bis 9. Juni in ganz Vorarlberg statt.

Weil es die Umwelt wert ist! Die Umweltwoche lebt von den verschiedensten Ideen vieler begeisterter Macher*innen in ganz Vorarlberg. Jedes Jahr gibt es einzigartige Projekte, Events und Mitmach-Aktionen. Da ist für jede*n etwas dabei. Alle Veranstaltungen der Umweltwoche 2024 werden wieder im Kalender der Plattform umweltv unter dem Link https://www.umweltv.at/veranstaltungen/ zu finden sein.

Wie immer geht das Mitmachen ganz leicht:
Jede Person kann mit einer eigenen Aktion Teil der Umweltwoche werden. Wie das geht, zeigt dieses Video hier:

Danke an alle Macher*innen der Umweltwoche!

WinterRADIUS 2023/2024

Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen: Das Radfahren wird damit wieder leichter. Doch selbst in den vergangenen Wochen waren viele per Fahrrad unterwegs; das zeigt die Statistik des WinterRADIUS-Fahrradwettbewerbs. 2.763 Radler*innen haben insgesamt vorarlbergweit über 990.600 Radkilometer eingetragen. Am 20. März startet bereits der RADIUS 2024. Die Anmeldung ist möglich unter vorarlberg.radelt.at, über die Vorarlberg-Radelt-App oder beim Bürgerservice Ihrer Gemeinde.

mein plan b

Gestalte das Fahrrad-Klima in unserer Region mit!

In Wolfurt und den weiteren plan b-Gemeinden sind die Menschen gern mit dem Fahrrad unterwegs. Rund 21 % ihrer Wege legen sie per Rad zurück, Tendenz steigend.

Damit dafür die Infrastruktur und das „Radklima“ passen und immer besser werden, arbeitet Wolfurt seit Jahrzehnten mit verschiedenen Partnern zusammen.
Für die kommenden Monate bereiten die plan b-Gemeinden, Wirtschaftsgemeinschaften und die Stadt-/Ortsmarketing-Organisationen neue attraktive Impulse vor. Themen sind dabei u. a. das Einkaufen ohne Auto oder Genuss per Fahrrad; Informationen dazu folgen. Solche Aktivitäten bringen sozialen und ökologischen Mehrwert und wirken auch wirtschaftlich positiv: Radfahrer*innen kaufen laut einer österreichweiten Studie gerne dort ein, wo sie wohnen oder arbeiten. Sie besuchen auch lokale Einzelhandelsgeschäfte häufiger als „PKW-Einkäufer*innen“ und erhalten die Kaufkraft im Ort.

Sie als Wolfurter Betrieb sind interessiert, mit uns diese positive Fahrrad-Stimmung auszubauen? Dann melden Sie sich doch bitte im Rathaus bei Franziska Hattler (Tel. 05574 6840-26, franziska.hattler@wolfurt.at).

Baumrodungen aufgrund von Eschentriebsterben und Hallimasch-Pilzbefall

In Wolfurt wird der Pilzbefall bei Eschen zu einem ernstzunehmenden Problem.
Trotz regelmäßiger Kontrollen und Baumpflege müssen nun leider einige befallene Bäume gefällt werden, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.

Aufgrund des Hallimasch-Pilzes muss die Marktgemeinde Wolfurt im Bereich der Achwuhr beim Spielplatz an der Ach vorläufig 13 Eschen und im Bereich der Sportplatzstraße drei Eschen roden. Die Bäume sind auf Dauer nicht mehr standsicher und stellen somit eine erhöhte Gefahr dar.

Im Zuge des Baumkatasters werden in regelmäßigen Abständen sämtliche Bäume der Marktgemeinde Wolfurt durch Fachleute kontrolliert und entsprechend gepflegt. Die Marktgemeinde Wolfurt ist sehr bestrebt, Bäume möglichst zu erhalten. Leider lassen sich manche Baumkrankheiten trotz enormem Pflegeaufwand nicht aufhalten.

Neue Bäume werden gepflanzt

Vorausschauend hat Wolfurt in den letzten Jahren bereits mit regelmäßigen Nachpflanzungen begonnen und auch in den kommenden Jahren werden weiterhin heimische Baumarten nachgepflanzt.

Was ist das Eschentriebsterben?

Das Eschentriebsterben ist eine schwere Baumkrankheit, die bereits seit rund 15 Jahren ein Problem in ganz Österreich darstellt. Bei der Pilzinfektion sterben einzelne Triebe von außen nach innen ab. Der Pilz greift auch die Wurzeln an und kann dadurch die Standfestigkeit gefährden, ohne von außen ersichtliche Symptome.
Bis heute gibt es keine wirkungsvolle Maßnahmen gegen das Eschentriebsterben.

Garten pachten & Gemüse selber anbauen!

Du wolltest immer schon einen kleinen Gemüsegarten, in dem du selber nach Lust und Laune BIO-Gemüse pflegen und ernten kannst?

Erlebe die Natur im Jahreskreis: Auf unserem Acker in der Antoniusstraße 31 in Lauterach kannst du eine Kleinparzelle (30 m²) pachten.

Wir bieten:

- Bodenvorbereitung
- Setzlinge und Saatgut im Boden
- Werkzeug und Wasser vor Ort

Dein Job ist nur noch Pflegen und Ernten! Im April treffen wir uns und verlosen die Parzellen an die jeweiligen Pächter. Dies ist ein erstes Kennenlernen, bei dem offene Fragen geklärt werden können. Danach ist jeder*e für seine Parzelle selbst verantwortlich.

Also einfach anmelden & losstarten!

Was du außerdem erhältst:

- viel Bewegung & frische Luft – ideal für naturverbundene Familien
- Gleichgesinnte treffen & Natur erleben
- eigenes Gemüse ernten & verarbeiten!

Lade auch deine Freunde ein mitzuhelfen – auf einer gemeinsamen Parzelle oder nebeneinander.
Was leider nicht möglich ist: Grillen, Spielgeräte aufstellen, Dauerkulturen anbauen.

Kosten für 30 m² pro Saison: € 190,00

Richard Dietrich
Lerchenauerstraße 45, 6923 Lauterach
Tel. 05574 63929 (tagsüber)

Hofladen
Mo–Fr 09:00–17:00 Uhr, Sa 09:00–12:00 Uhr
info@dietrich-kostbarkeiten.at

Erfolgsgeschichten beim Neujahrsempfang der „Wirtschaft Wolfurt“

Anfang des Jahres versammelte sich die Wirtschaft Wolfurt zum alljährlichen Neujahrsempfang. Dabei standen gleich zwei große Erfolgsgeschichten von Haberkorn und ALPLA im Zentrum des Abends. Das Interesse war entsprechend groß und so fanden sich viele Mitglieder und eine Reihe prominenter Gäste bei der von Obmann Walter Eberle und dem Kernteam organisierten Veranstaltung am Hauptsitz der renommierten Firma Haberkorn ein.

Der Obmann der Wirtschaft Wolfurt, Walter Eberle, hieß die zahlreichen Gäste herzlich willkommen und unterstrich in seiner Begrüßungsrede die Bedeutung der Unternehmen als Motor der Wirtschaft, die maßgeblich zum Wohlstand der Region beitragen. Auch LR Marco Tittler nutzte die Gelegenheit, um auf die aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen einzugehen.

Österreichs größter technischer Händler

Gerald Fitz, Geschäftsführer bei Haberkorn, zeigt sich über die Vielfalt der Unternehmerschaft in Wolfurt, von Kleinunternehmen bis hin zu großen internationalen Unternehmen, beeindruckt. „Die starke Verbundenheit und das Miteinander zwischen den Unternehmen sind besonders herausragend und prägend für die Region“, zeigt sich Gerald Fitz begeistert. Im Anschluss erhielten die Gäste einen Einblick in die 1932 in Bregenz begonnene Erfolgsgeschichte des Unternehmens, das derzeit den größten technischen Händler in Österreich stellt und führend in Europa tätig ist.

ALPLA – Spezialist für Kunststoffverpackungen und Recycling

Günther Lehner, Chairman von Alpla, berichtete über die spannende Geschichte (seit 1955) und die Entwicklung des Unternehmens – von den bescheidenen Anfängen in einer Waschküche bis hin zum größten familiengeführten Entwickler, Hersteller und Recycler von Verpackungslösungen. Zudem hatten die Gäste die Möglichkeit die zahlreichen spannenden Themen bei einer Fragerunde zu vertiefen. Der Abend endete mit einem gemütlichen Ausklang mit Speis und Trank, untermalt von der Live-Musik mit Saxophonist Christoph Hinteregger.

Wirtschaftsstandort Wolfurt

- Wirtschaft Wolfurt seit 1996 – aktiv und vernetzend
- Unternehmer vom Kleinunternehmer bis zum Konzern aus verschiedensten Branchen
- Ausbildung von rund 360 Lehrlingen in 45 Ausbildungsbetrieben

WIRTSCHAFT WOLFURT

Auszeichnung Familienfreundliche Betriebe: LH Wallner erfreute, dass es so viele ausgezeichnete familienfreundliche Betriebe wie nie zuvor gab.

Vier Wolfurter Unternehmen erhalten besondere Auszeichnung

Die Initiative „Ausgezeichneter familienfreundlicher Betrieb“ zeichnet im Zwei-Jahres-Rhythmus Unternehmen aus, die ihren Beschäftigten familienbewusste Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie bieten.

Bereits zum 14. Mal wurden heuer die Betriebe prämiert. Unter den 168 prämierten Unternehmen befanden sich auch die Wolfurter Unternehmen INTEGRA Vorarlberg, drexel und weiss energieeffiziente Haustechniksysteme GmbH, Haberkorn GmbH und LTW Intralogistics GmbH.

Hinter den verliehenen Zertifikaten stehen eine ganze Reihe an vorbildlichen Aktivitäten: Flexible Arbeitszeitmodelle, Maßnahmen rund um die Karenz und den Wiedereinstieg, besondere Väterförderung, familienfördernde Serviceleistungen bis hin zu einem entsprechenden sprachlichen Umgang mit dem Thema. Für den Einsatz im Sinne der Familienfreundlichkeit sprach LH Wallner bei der Prämierung allen Unternehmen seine persönliche Wertschätzung sowie den Dank des Landes aus.

Die Gemeinde Wolfurt gratuliert sehr herzliche zu den Auszeichnungen und freut sich über das herausragende Engagement. Es ist erfreulich, dass die Unternehmen familienfreundlichen Maßnahmen den gebührenden Wert zuerkennen.

Eine ganze Schar gelber Pfadi-Emojis beim Faschingsumzug 2024

Es ist wieder ein Faschingsumzug in Wolfurt? Da sind wir doch dabei! Doch welches Kostüm suchen wir uns dieses Jahr aus? Gute Frage ... wir hatten schon Wikinger, Ritter, Geburtstagskerzen, Barbapapa, ... lass mal googeln ... nein warte, Emojis! Unsere täglichen Begleiter am Handy sind doch ein super Kostüm für eine genauso abwechslungsreiche Schar an Pfadis wie uns.

Schon war es passiert; nach zwei Nähterminen fanden sich fröhliche, traurige, lustige, verwirrte, verliebte, küssende, lässige, schlafende, ... Smileys beim Aufstellungsplatz ein. Als vierte Gruppe durften wir den Weg von der Apotheke bis zum Vereinshaus gehen und lauter glückliche und nach Süßigkeiten gierende Kinder treffen. Der ein oder die andere hat sogar ein „Krömle“ oder ein „Gutsele“ bekommen. Dies gelang am ehesten gegen das bekannte Losungswort „Ure Ure Hafaloab“!
In Windeseile war der Umzug für uns auch schon wieder vorbei und wir genossen den Nachmittag bei Musik und Verpflegung und bestaunten den restlichen Teil des Umzugs. Was wir uns für den nächsten Umzug einfallen lassen? Wir sind genauso gespannt wie ihr. Dieses Jahr war auf jeden Fall wieder ein Riesenspaß, danke an alle Organisatoren.

Für die Pfadis Wolfurt, Linus Heim

Neue Wundbehandlung in der Hauskrankenpflege Wolfurt

Kurz vor Weihnachten konnten wir dank großzügiger Spender ein Kaltplasma-Gerät zur Wundbehandlung anschaffen. Diese Form der Wundbehandlung kommt in spezialisierten Wundbehandlungszentren schon seit längerem zum Einsatz. Eine deutsche Firma entwickelte nun ein transportables Gerät, welches den Einsatz im häuslichen Umfeld ermöglicht.

Wir konnten in dieser kurzen Zeit beachtliche Erfolge erzielen. Die Patient*innen berichten von einer deutlichen Schmerzreduktion und die Wundheilungszeit verkürzt sich deutlich. Die Behandlung ist schmerzfrei und kann bis zu 3-mal wöchentlich für 3 Minuten durchgeführt werden.

Zur Anwendung kommt das Kaltplasma beim „klassisch offenen Bein“, Wundheilungsstörungen nach Operationen, Verletzungen und Erkrankungen aufgrund verschiedener Ursachen bis hin zur Behandlung von Neurodermitis und Akne. Somit kommt diese Therapie bei Jung und Alt, bei allen Vereinsmitgliedern, kostenlos zum Einsatz.

Das Team der Hauskrankenpflege Wolfurt behandelt monatlich ca. 20 Wundpatient*innen im Alter von 30 bis 95 Jahren. Wöchentlich führen unsere Wundmanagerinnen bis zu 50 Behandlungen durch.

Bisher wurden solche Behandlungen ambulant im Krankenhaus oder einigen Ordinationen angeboten. Dies war immer mit Fahr- und Wartezeiten verbunden. Unser neues Angebot wird von unseren Patient*innen und den Angehörigen sehr geschätzt!

DGKP Heidi Rhomberg, Pflegeleitung

Die Mitgliedschaft im Gesundheits- und Krankenpflegeverein Wolfurt – immer ein Gewinn.
www.gkpv.at

Jahresbeitrag für alle in einem Haushalt lebende Personen

Bis 39 Jahre	€ 30,00
40 – 64 Jahre	€ 40,00
Ab 65 Jahre	€ 45,00

Bei Inanspruchnahme von Pflegeleistungen ohne bestehende Mitgliedschaft wird einmalig der siebenfache Jahresbeitrag als Aufnahmegebühr fällig.
Unser Pflegeteam ist Montag bis Freitag von 11:30 bis 13:00 Uhr telefonisch erreichbar. Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter unter Tel. 05574 71326 600.

Wolfurt 50+: Fulminanter Jahresauftakt und Mitglieder-Höchststand

Mitte Jänner lud der Verein „Wolfurt 50+“ zur ersten Jahreshauptversammlung nach der Namensänderung in den Cubus ein und der Ansturm war sehr erfreulich: rund 250 Mitglieder und Gäste waren im Saal, der sich dank der Saaldeko von Karin Rauch und ihrem Team in bunter Faschings-Optik präsentierte.

Als Gäste herzlich begrüßt wurden die neue Bürgermeisterin Angelika Moosbrugger, ihr Vorgänger Christian Natter, Sozialgemeinderätin Yvonne Böhler, Bez.-Obfrau Karin Rezniczek (Vorarlberg 50+), Obfrau Maria Claeßens (Gesundheits- u. Krankenpflegeverein), Obmann Kurt Weber (Seniorenbörse), Dr. Ernst Stadelmann (Vorsitzender Seniorenrat), Obfrau Ingrid Natter (Kneipp Aktiv). Mit allen genannten Vereinen besteht ein wertschätzendes Miteinander. Speziell begrüßt wurden auch Ehrenobmann Hans Wiedenbauer und Ehrenmitglied Manfred Bereuter sowie die ehem. Obfrau Ursula Wohlgenannt. Als großzügige Sponsoren willkommen geheißen wurden die Vorstands-Direktoren der Raiba am Hofsteig, Mag. Jürgen Adami und Gerd Herljevic.

Im Rahmen des würdigen Totengedenkens wurde mit Fotos der 29 Mitglieder gedacht, die seit der vorigen Jahreshauptversammlung verstorben sind.

Obmann Erwin Mohr konnte in seinem Bericht die höchst erfreuliche Anzahl von 64 Neu-Beitritten festhalten, viele davon aus den 60iger-Jahrgängen und damit eine bemerkenswerte Verjüngung für den Verein mit aktuell 730 Mitgliedern! Ob die Umbenennung des Vereins in Vorarlberg 50+ der Grund für die Beitrittswelle war oder die Trennung von der Parteiorganisation Seniorenbund, ist offen. Sicher ist aber, dass das attraktive Jahresprogramm der Ortsgruppe mit allen möglichen Aktivitäten sehr gut ankommt und damit ein wesentlicher Grund ist.

Statutenkonform wurde auch der Kassabericht der letzten 2 Jahre von Kassiererin Gislinde Beuchert zur Kenntnis gebracht und auf Empfehlung der Rechnungsprüfer genehmigt und der Vorstand entlastet. Bei der folgenden Neuwahl stellten sich alle bisherigen Vorstandsmitglieder und auch die Rechnungsprüfer wieder zur Verfügung und wurden mit großer Einmütigkeit bestätigt. Neu und einstimmig in den Vorstand gewählt wurde Mag. Kurt Rauch.

Obm. Stv. und Organisator Stefan Fischer stellte das Jahresprogramm vor mit den Highlights 5-Tagesreisen nach Hamburg/Bremen sowie Salzburg/Salzkammergut und vielen weiteren Aktivitäten wie z. B. Konzertfahrten, Exkursionen, Kurse, Vorträge, Wanderungen, Jassen, Kegeln, Radeln, Grillfest, Adventfeier u. v. m. Erwähnenswert sind auch über 200 persönliche Geburtstagsbesuche bei betagten Mitgliedern sowie Gratulations-Besuche bei Hochzeitsjubilaren.

Bgm. Angelika Moosbrugger bedankte sich beim Vereinsvorstand und allen Ehrenamtlichen für ihre wertvolle Arbeit, die die Gemeinschaft und den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stärkt.

Bez.-Obfrau Karin Rezniczek überbrachte die Grüße und den Dank der Landesorganisation und überraschte Erwin Mohr für dessen 10-jährige Obmann-Tätigkeit mit dem silbernen Ehrenzeichen des Landesverbandes.

Nach Abschluss des offiziellen Teiles spielten die „Oldies 3“ Eugen, Mike und Johnny auf und brachten mit altbekannten Schlagern beste Stimmung in den Saal. Es wurde gesungen, geschunkelt und gelacht. Mit einem feinen Speisen- und Salat-Buffet, das sehr gelobt wurde, verwöhnte uns Chris vom gleichnamigen Restaurant und rundete den Nachmittag würdig ab.

20 Jahre Lehrbienenstand im Kreiennest

Anlässlich unseres traditionellen Tages der offenen Tür am 1. Mai beim Lehrbienenstand im Kreiennest feiern wir heuer das 20-jährige Bestehen unseres schmucken Bienenheims.

Mit großer Vorausschau planten unsere Vorfahren unter Ehrenobmann Elmar Köb Anfang 2000 das Projekt „Lehrbienenstand“. In unzähligen Arbeitsstunden der freiwilligen Helfer und großzügiger Unterstützung der Gemeinden Wolfurt, Kennelbach und Buch, unserer Raiffeisenbank und vieler Sponsoren konnte das Vorhaben verwirklicht und am 1. Mai 2004 eröffnet werden.

Heute ist unser Lehrbienenstand eine nicht mehr wegzudenkende Einrichtung. So finden Fortbildungsveranstaltungen für unsere Imker und Imkerinnen statt, aber auch die Ausbildung für Neu- und Jungimker kann an diesem Standort zweckvoll durchgeführt werden.
Daneben werden Exkursionen für Schulklassen und viele andere Institutionen angeboten, wo bei fachkundigen Führungen viel über die Haltung und vor allem den Nutzen von Bienen für unseren Lebensraum vermittelt wird. Die Nachfrage hier ist riesengroß.
Der Slogan „es ist ein Lehrbienenstand und kein Leerbienenstand“ wird bis heute hochgehalten. Für unsere Mitglieder werden neben dem Zurverfügungstellen von imkerlichen Leihgeräten auch Veranstaltungen wie Erzeugung von Futterteig, Wachsverarbeitung oder Hygienetage zur Reinigung von Bienenbehausungen und Imkerinventar organisiert.
Die monatlichen Informationsabende für die Imker und Imkerinnen werden ebenfalls hier abgehalten.

Anlass genug, diesen Geburtstag besonders zu feiern. Dazu laden wir herzlich am 1. Mai von 10:00 bis 17:00 Uhr zu uns ins Kreiennest ein. Gerne wollen wir euch vor allem die Bienen und auch die Produkte aus dem Bienenstock näherbringen. In verschiedenen Schaukästen, aber auch im richtigen Bienenkasten kann das emsige Treiben unserer Schützlinge bestaunt werden. Erfahrene Imker und Imkerinnen erklären das Leben der Honigbienen und der wohlwirkenden Produkte aus dem Bienenstock. Ist doch das Ziel von uns Imkern und Imkerinnen primär das Gewinnen des naturbelassenen, wertvollen und überall geschätzten Honigs. Die Honigbiene produziert aber viel mehr als nur Honig. Am Tag der offenen Tür geben wir einen Einblick in die große Vielfalt weiterer Produkte von dem Bienenvolk.

Alles in allem soll es wieder ein spezielles Bienenfest mit viel Interessantem, Wissenswertem aber auch Unterhaltsamen werden. Für das leibliche Wohl ist alles vorbereitet und für die gute Stimmung sorgt unser Imker Peter Eberle mit seiner „Päckle Peter Musig“

Obmann Hans Fetz

Erfolgreiche Veranstaltung zur Zukunft der Bildung mit hochkarätigen Gästen

Längst ist bekannt, dass Kinder und Jugendliche sowohl zu Hause als auch in Bildungseinrichtungen die Grundlagen für selbstwirksames, mutiges und kreatives Handeln entwickeln müssen, um als Zukunftsgestalter Verantwortung zu übernehmen und Lösungskompetenzen zu entfalten. Von Margret Rasfeld und anderen Visionären der Reformpädagogik wissen wir, dass dies im System Schule gelingen kann, wenn man Vertrauen in den unbedingten Lern- und Entwicklungswillen jedes Menschen hat und den Mut aufbringt, Bildung neu zu denken und zu gestalten.

Trotz dieser Erkenntnisse gelingt der Wandel in der Bildungslandschaft nur zögerlich und bleibt häufig auf einzelne kleine Initiativen beschränkt. In diesem Kontext lud der Verein Freiraum zu einem inspirierenden Abend am 5. Oktober 2023 im Vereinshaus in Wolfurt ein, bei dem die renommierte Pädagogin Margret Rasfeld mit Jamila Tressel (eine ihrer ehemaligen Schülerinnen) im Mittelpunkt standen.

Der Abend war geprägt von tiefgehenden Diskussionen die den Fragen nachgingen, was uns daran hindert, neue Wege in der Bildung zu beschreiten. Woher wir den Mut und das Vertrauen nehmen sollen für einen Wandel, dessen Ausgang noch ungewiss ist, und was jeder von uns braucht, um ins Handeln zu kommen.

Die hochkarätigen Referentinnen Margret Rasfeld und Jamila Tressel teilten ihre Erfahrungen und Visionen darüber, wie eine zeitgemäße Bildung aussehen kann. Dabei wurden nicht nur Herausforderungen, sondern vor allem auch Lösungsansätze und konkrete Umsetzungskonzepte präsentiert.

Der Verein Freiraum möchte die gewonnenen Erkenntnisse weitertragen und ermutigt dazu, die Diskussionen und Impulse aus der Veranstaltung weiterzuführen. Der Wandel in der Bildung beginnt mit kleinen Schritten, und jede einzelne Initiative kann einen bedeutenden Beitrag leisten.

Die Veranstaltung hat gezeigt, dass es bereits heute innovative Ansätze und Umsetzungskonzepte gibt, um eine nachhaltige und zukunftsorientierte Bildung zu gestalten. Der Verein Freiraum lädt Interessierte herzlich dazu ein, sich aktiv zu beteiligen und gemeinsam das Leitmotiv "Lernen neu denken" in die Tat umzusetzen und gerne auch über die Vereinshomepage www.freiraum-wolfurt.at mit uns in Kontakt zu treten.

Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ihre wertvolle Mitwirkung an dieser Veranstaltung. Wir freuen uns auf die Fortsetzung unserer gemeinsamen Reise in Richtung einer zukunftsorientierten Bildung.

Turnerschaft Wolfurt

Für weitere Infos
QR-Code scannen

Jahreshauptversammlung 2024

Am 19. Jänner wurde im alten Vereinshaus die Jahreshauptversammlung 2024 der TS Wolfurt abgehalten. Auf der Tagesordnung standen Berichte der einzelnen Sparten und Bereiche sowie die Entlastung und Wahl des Vorstandes.

Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit berichtete Obmann August Reis vom ereignisreichen Vereinsjahr 2023. Er lobte die Arbeit in den Teams und dankte den zahlreichen Trainerinnen und Trainern sowie allen Funktionären für ihren Einsatz.

Dank eines sehr erfolgreichen Turnjahres 2023 konnten auch in diesem Jahr wieder einige Turnerinnen und Turner geehrt werden. Florian Endres, Mathias Rexa und Dominik Rexa wurden für ihre Erfolge bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften im Kunstturnen geehrt. Die beiden Elite-Teams im Team-Turnen erhielten ihre Ehrungen für ihre Top-Platzierungen bei den Staatsmeisterschaften im Team-Turnen.

Zum Abschluss wurde der aktuelle Vorstand entlastet und einstimmig wiedergewählt. Gemeinderätin Christine Stark lobte die Arbeit des Vorstands und des gesamten Vereins und wünschte allen viel Erfolg für das kommende Jahr.

Im Anschluss wurden die anwesenden Vereinsmitglieder in die Vereinshausbar zum gemütlichen Ausklang geladen. Der Verein bedankt sich bei Obmann August Reis und seinem Vorstandsteam für das erfolgreiche Jahr und freut sich auf ein weiteres spannendes Turn-Jahr.

Turnerball 2024

Buntes Turnprogramm und ausgelassene Stimmung herrschten beim Wolfurter Turnerball.

Der Andrang auf die begehrten Karten für den legendären Turnerball war enorm. Innert kürzester Zeit war der CUBUS ausverkauft. Kein Wunder, denn wir begeistern mit hunderten aktiven Turnerinnen und Turnern Jahr für Jahr das Publikum mit fetzigen und abwechslungsreichen Einlagen. Die verschiedenen Turn-Sparten zeigten auch heuer wieder ihre Talente bei den spektakulären Akrobatik-, Show-, Tanz- und Turneinlagen. Vereinsobmann August Reis machte nicht nur selbst aktiv mit, sondern führte auch souverän als Moderator durch den geselligen Abend.

Natürlich wurde auch getanzt: Die Band „Roadwork“ zog zwischen und nach dem Showblock mit ihrem unverwechselbaren Sound die Ballgäste, darunter auch Ehrengäste wie etwa Bgm.in Angelika Moosbrugger, Vizebgm. Martin Reis oder die junggebliebenen Ehrenmitglieder wie z.B. Egon Waibel, Walter Reis, Albert Köb und Emil Herburger bis weit nach Mitternacht auf die Tanzfläche. In der legendären Turnerball-Bar klang dann die rauschende Ballnacht aus.

Über den QR-Code gelangt man direkt auf unseren YouTube-Kanal (www.youtube.com/@tswolfurt). Dort kann man unseren kompletten Showblock mit über 200 aktiven Turnerinnen und Turnern ansehen.

Auf dem Foto sind die aktuellen Staatsmeisterinnen im Team-Turnen zu sehen.

Auf dem Foto: Der Vorstand der Turnerschaft Wolfurt für 2024 mit August Reis, Johannes Böhler, Johannes Köb, Johannes Rinke, Benno Gratt, Daniela Schwerzler und Andreas Schedler

meusburger
Raiffeisenbank
am Holzsteig

v. l. n. r.: Hermine Reiner, Heidi Salmhofer, Tina Siebers, Bianca Fetz, Wolfgang Klimmer, Walter Sutterlüti, Nadine Amann, Yannik A. D. Lamarque

Theater Wolfurt 2024 präsentiert

„Bezahlt wird nicht“

(von Dario Fo, Österreichischer Bühnenverlag, Kaiser & Co Ges.m.b.H)

Zwei Frauen wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Die resolute und streitbare Antonia und ihre naive und zurückhaltende Freundin Margherita. Was die beiden verbindet ist der tägliche Kampf ums Überleben.

Die Teuerung ist allgegenwärtig, selbst für die wichtigsten Dinge – ein Dach über dem Kopf und eine Mahlzeit auf dem Tisch – reichen die Löhne kaum aus. Wütend über die Preiserhöhungen plündert Antonia mit anderen Frauen den Supermarkt. Die „Beute“ teilt sie mit Margherita. Da wäre noch das Problem, diesen Gesetzesbruch ihrem ängstlich auf Ordnung und Ehrlichkeit bedachten Mann Giovanni zu erklären. Und mit dem Auftreten der Staatsgewalt folgen weitere Probleme. Antonia handelt spontan; aber kann sie mit ihrer Schlagfertigkeit und dreisten Lügen die verfahrene Situation noch retten? Dario Fo hatte ein großes Herz für die sogenannten kleinen Leute. In „Bezahlt wird nicht“ vermischt er Farce, Sozialkritik und Boulevardkomödie. Nach der Uraufführung 1976 musste sich Dario Fo wegen des Aufrufs zu illegalen Aktionen vor Gericht verantworten. Freuen sie sich auf einen Abend mit grotesker Situationskomik und einem Hauch Anarchie …

Vereinshaus Wolfurt

Vorpremiere für Seniorinnen und Senioren:
Freitag 5. April 2024, 18:00 Uhr

Premiere: Samstag 6. April 2024, 20:00 Uhr

Weitere Aufführungen:
Sa. 13. April, Fr. 19. April, Sa. 20. April, Fr. 26. April, Fr. 3. Mai, Sa. 4. Mai, jeweils 20:00 Uhr

44 Jahre Theater Wolfurt, lasst uns feiern! Bei jeder Aufführung wartet eine besondere Überraschung! Infos unter www.theaterwolfurt.at

Kartenvorverkauf:
www.theaterwolfurt.at oder Tel. 0680 5026550 (Sandra Schneider)
Montag 18:00 – 20:00 Uhr, Freitag 14:00 – 16:00 Uhr, ab Montag 18. März 2024
Eintritt: € 14,00, Vorpremiere: € 5,00 (inkl. Pausengetränk)

„Lachen ist ein unabdingbares Mittel im Theater. Humor ist Ventil, ist Aufmerksamkeitsstütze und Puffer. Mit Humor erreiche ich Menschen, mit Humor kann ich bewegen“.

Regisseurin Heidi Salmhofer:

Goldene Hochzeit
Monika und Herbert Posch

Es heißt… in guten und in schlechten Zeiten. Eine so lange Zeit zu zweit, mit allen Höhen und Tiefen zu meistern, das ist ganz besonders, bewundernswert und verdient ein Goldenes Jubiläum. Seit 50 Jahren gehen Monika und Herbert Posch gemeinsam durchs Leben. Dieses besondere Fest der Goldenen Hochzeit feierte das Jubelpaar im Februar im Kreise der Familie.

Wir gratulieren ebenfalls herzlichst zu 50 Jahren gemeinsamen Lebensweg – mögen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre folgen!

Liebe Hochzeitsjubelpaare!

2024 ist ein besonderes Ehejahr für euch und das möchten wir gerne mit euch feiern!

Wir laden euch herzlich zu einem gemeinsamen Dankgottesdient in unserer Pfarrkirche ein. Danach treffen wir uns zu einem gemütlichen Abend im Pfarrheim. Bei einem Imbiss und Getränken möchten wir ein paar lustige und gemütliche Stunden miteinander verbringen.

Herzlich eingeladen sind alle Wolfurter Jubelpaare mit 25, 30, 40, 50, 60 oder 65 Ehejahren.

Termin: Samstag, 15. Juni 2024 um 18:30 Uhr

Und so könnt ihr euch anmelden:

- Im Pfarrbüro unter Tel. 05574 713 66 oder per E-Mail an pfarramt@pfarre-wolfurt.at
- Bei Brigitte Schrattenthaler unter Tel. 0664 916 09 94

Pfarrer Marius und unser Team freuen sich schon auf euch!

Der Pfarrgemeinderat

BILDER MIT GESCHICHTE

Verkehr: Innovation und Belastung

Links: Fahrzeugsegnung im Jahr 1960. Das Bild rechts entstand rund 35 Jahre früher. Es zeigt die erste Benzin-Zapfsäule mit Handpumpe in Wolfurt, betrieben von Konrad Bohle beim Gasthaus Mohren in Rickenbach.

Am Schulplatz, heute Standort der Gerätturnhalle der Mittelschule, versammelte sich die Kirchengemeinde 1960 zum Gottesdienst. Noch wenige Jahre zuvor hatten bedürftige Familien hier Kartoffeln und Mais angebaut, zur Versorgung in der mageren Kriegs- und Nachkriegszeit. Jetzt stellten die stolzen Besitzer ihre Motorräder, Lastwagen und „Luxus-Autos“ (PKW) zur Fahrzeugweihe auf. Passend zum Anlass zelebrierte der Pfarrer auf der Ladefläche eines LKW, Weihwasser und festliche Gesänge sollten Gottes Segen für die Kraftfahrzeuge und ihre Lenker erwirken. Ausgehend von geringem Wohlstand zeigten 1960 alle Kennzahlen nach oben, das Wirtschaftswachstum betrug fast neun Prozent – und ein Symbol für den Aufschwung war das Auto.

Die erste Tankstelle beim Gasthaus Mohren mit Bäckerei und Gemischtwarenhandel in Rickenbach wurde von der Familie Bohle schon in den 1920ern eröffnet, die abgebildete Zapfsäule verfügte über einen unterirdischen feuerfesten Tank, händisch wurde der Treibstoff hochgepumpt. 1933 gab es in Wolfurt 10 PKW, 25 Motorräder und 10 LKW. Fortschritte im motorisierten Verkehr waren allseits willkommen. Die Autos galten besonders in Großstädten als umweltfreundliche und gesunde Innovation, denn sie fuhren ohne Pferde – von denen es in Wien um 1900 noch 40.000 gab. Die Folge waren Mistberge auf den Straßen, Urin, Gestank, Fliegenplagen und Typhus-Epidemien.

Erste Proteste gegen den motorisierten Verkehr finden sich jedoch auch schon in der Anfangszeit des Autos – und zwar vor 100 Jahren im gleichen Muster wie heute. Wer abseits der Verkehrsbelastung

Links: Die Reichsstraße, heutige L190, wurde 1772 eröffnet und führte durch ehemals unzugängliche Sumpfgebiete. Beim Gasthaus „Hohe Brücke“ (heute Standort des Doppelmayr Verwaltungsgebäudes) konnten die Fuhrleute eine Pause einlegen. Zu den transportierten Waren zählten auf dem Bregenzer Kornmarkt aufgeladene Kornfuhren ins Oberland sowie Käse und Textilien ins Tirol und auch über die Alpenpässe nach Süden. Beim Retourweg brachten die Frächter unter anderem Wein und Salz.
Rechts: Die Kreuzung bildet das Ende der Wälderstraße. Hier bogen die Postkutschen vorbei am Gemischtwarenhandel „Molar’s Lädele“ (Haus 169) und dem Strohdorfbrunnen (im Vordergrund) in die Hofsteigstraße ein, dann weiter nach Rickenbach und ins Schwarzachtobel. Vor 1903 wurde im Haus 169 eine Schmiede betrieben.

wohnt, hat wenige Probleme mit Lärm und Abgasen, Betroffene haben wenig Handhabe. Im Mai 1927 reichten 31 Männer aus Lauterach und Wolfurt eine Petition an die Bürgermeister der beiden Gemeinden ein. An der Achstraße, also in der Nähe der Lauterbacher Achbrücke, seien am Sonntagnachmittag innerhalb von fünf Stunden bis zu 60 Autos unterwegs. Die Staubplage sei groß, eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 15 Stundenkilometer wäre hilfreich.

Neben den allseits bekannten Problemen, die der Verkehr mit sich bringt, waren Straßenverbindungen schon vor der Erfindung des Automobils aber auch eine Möglichkeit des Anschlusses an Handelsrouten. Reisende verbreiteten neue Ideen, und die Wartung der Pferdefuhrwerke brachte Arbeit für Schmiede, Wagner, Sattler und Wirte wie Johann Bereuter. Er war der „Studowirt“ mit einem Gasthaus weit abseits bei den „Stauden“ im Ried. Rentabel war es trotzdem, denn das Gasthaus zur hohen Brücke stand an einer wichtigen Verbindungsstraße, der Post- und Kommerzialstraße oder auch Reichsstraße, heute L 190. Schnurgerade geführt durch ehemals gemiedene Ried-Sümpfe, war sie 1771 fertiggestellt worden. Sie führt durch das Lauteracher Ortszentrum, wo Wagner Gefährte herstellten, Schmiede Eisenreifen aufzogen und Sattler Pferdegeschirre anpassten.

Für Wolfurt brachte die neue Reichsstraße L190 anfangs keine Vorteile. Während 250 Jahre lang der Verkehr von der Lauteracher Achbrücke über den Antoniusweg sowie die Unterhub nach Spetenlehen an der oberen Straße geflossen war, so lag Wolfurt ab 1771 rund 60 Jahre lang abseits; die Anbindung an den überregionalen Verkehr blieb vorübergehend verloren.

Schließlich brachte eine neue Straße Belebung für Wolfurt. Beim Lauteracher Gasthaus Engel (heute Johann) führte eine scharfe Kurve nach Osten. Hier beginnt die 1838 eröffnete Wälderstraße als Zubringer von der der L190 über Rickenbach zur Schwarzachtobelstraße. Die neue Verbindung im Schwarzachtobel wurde zur Erschließung des Bregenzerwaldes gebaut, aufwändige Sprengarbeiten waren notwendig.

Außerdem wurde eine neue Postkutschenlinie Richtung Alberschwende eingeführt. 1868 erhielt Wolfurt ein Postamt am Standort der heutigen Musikschule. Beim Gasthaus Sternen (früher Gasthaus zur Post) wurden die Pferde getränkt. Der Wolfurter Wagner Johann Martin Gmeiner betrieb vis-a-vis seinen Betrieb, reparierte gebrochene Deichseln oder wechselte beschädigte Speichen aus. In der Schmiede an der Ecke Hofsteigstraße-Wälderstraße (ab 1903 Molar’s Lädele) wurden Pferde zum Beschlagen mit Hufeisen vorgeführt.

Ein bedeutender Frachtverkehr floss jetzt durch Wolfurt. Auch Wirte konnten mit Fuhrleuten, Einheimischen und Pilgern auf dem Weg nach Maria Bildstein gute Geschäfte machen. Die Steuerliste von 1886 nennt zwölf Gasthäuser: Schwanen, Rößle, Lamm, Hirschen, Linde, Krone, Löwen, Mohren sowie die heute noch bestehenden Wirtschaften Engel, Sternen/Post, Kreuz (Haus Lin) und Adler (Dolce Vita).

Die Beschwerdeführer des Verkehrs in den 1920ern an der Achstraße hatten mit ihrem Anliegen der Geschwindigkeitsbeschränkung wohl keinen Erfolg, weitere Quellen dazu sind nicht erhalten. Aber wo am Schulplatz einst die Autos mit Weihwasser gesegnet wurden, gibt es seit 2014 eine „Begegnungszone“, das Tempolimit wurde von 50 auf 30 km/h zurückgesetzt.

Jubilare

Angeführte Mitbürger*innen werden bis Ende Juni 2024 80 Jahre und älter

Mai
90 Herbst Peter, Kesselsiedlung 10/2
84 Filipovic Radmila, Neudorfstraße 22c/16
84 Natter Josef, Wälderstraße 12a
84 Rohner Ilse, Hofsteigstraße 34a/1
84 Flatz Berta, Hofsteigstraße 6
83 Schertler Theresia, Bogenstraße 7
83 Stibizhofer Karl, Martinsweg 9/11

Juni
90 Loacker Johann, Kirchstraße 31a
89 Wörz Johann, Wuhrweg 29/1
89 Ritter Lydia, Bützestraße 47/1
86 Wilhelmi Walter, Schulstraße 13/2
84 Pichler Theresia, Achstraße 43c/1
83 Kostur Stana, Neudorfstraße 48/15
82 Fekonja Margareta, Kesselstraße 10c/2
82 Sögner Christa, Achstraße 43/20
80 Fischer Werner, Eichenstraße 30

Verstorbene

Jänner
Sipahi Bekir, Im Kessel 5/5

Februar
Zanetti Johann, Bregenzer Straße 29d
Öztürk Niyazi, Bützestraße 27a
Stöckler Hans-Peter, Bucher Straße 10g
Meusburger Hermine, Kirchstraße 11/11
Carotta Herbert, Gartenstraße 1
Wohlmuth Elsa, Neudorfstraße 27
Monschein Alois, Wiesenweg 28

März
Wetzel Hermann, Gartenstraße 1

Geburten

November
Laurin der Madeleine Feurstein und des Manuel Metzler, Fliederweg 9c
Linus der Nicola und des Felix, Sonnenstraße 18/7

Dezember
Ida der Claudia und des Frederic Peter, Bützestraße 9/10
Maya der Lisa und des Patrik Gmeiner, Hafnerweg 1/7
Emir der Melek und des Davud Bolat, Brückenweg 11/19
Theresa der Carolin und des Florian Achberger, Gallusweg 3

Jänner
Lukas der Anja Jäger und des Martin Bierfreund, Rittergasse 7/1
Wilma der Lisa und des Simon Flatz, Heimkehrerstraße 1
Ishaan der Noorie Haris und des Muhammed Razal Konhanam Kuzmi, Hofsteigstraße 26/8
Meitham der Sanaa Alhamad und des Mothana Alshebli, Dornbirner Straße 5/2

Februar
Fina der Annika und des Alexander Bargehr, Schmerzenbildstraße 55
Pia der Luisa und des Christian Lingenhel, Bahnhofstraße 9a/10
Felix der Tatjana und des Dominik, Gartenstraße 8/6

Trauungen

Februar
Beate Meusburger und Silke Jäger, Rutzenbergstraße 39
Selina Resch und Philipp Stangl, Linzenberg 60/1, 6858 Schwarzach

*Aus Datenschutzgründen dürfen wir nur noch die Namen der Jubilare, Geburten und Hochzeiten veröffentlichen, die uns mit unterfertigtem Fragebogen ihre Zustimmung erteilt haben. Möchte jemand zu den Jubilaren aufgenommen werden, so ist dies jederzeit durch Unterschrift im Meldeamt möglich. Die Eltern der Neugeborenen erhalten automatisch die Zustimmungserklärung per Post.

Ärzte-Nachtdienste und Urlaube

für Schwarzach, Wolfurt, Kennelbach, Bildstein

Wolfurt
Dr. Tonko Michael, 05574 71322-0
Dr. Gort Gabriele, 05574 72773

Schwarzach
Dr. Hinteregger Lukas, 05572 58300
Dr. Plötzeneder Rosemarie, 05572 58839

Kennelbach
Dr. Robert Denz, 05574 74395

Bregenz
Dr. Baldessari Markus, 05574 42534
Dr. Benedikt-Muxel Esther Elisabeth, 05574 44273
Dr. Berchtold Daniela, 05574 45507
Dr. Doringer Ursula, 05574 46590
Dr. Feurstein Hannes, 05574 44411
Dr. Jungblut Thomas, 05574 44273
Dr. König Matthias, 05574 65550
Dr. Künz Hannes, 05574 76372
Dr. Makovec Thomas, 05574 73555
Dr. Roumyeh Yousef Abu, 05574 23909
Dr. Grabher Tobias, 05574 73758
Dr. Niewiadomski Renata, 05574 43500
Dr. Muxel Martin, 05574 44273
Dr. Tonko Ines, 05574 23952
Dr. Isabel Kreuzer, 05574 73758
Dr. Julian Wolf, 05574 43500
Allgemeinmedizin Vorkloster, 05574 76372

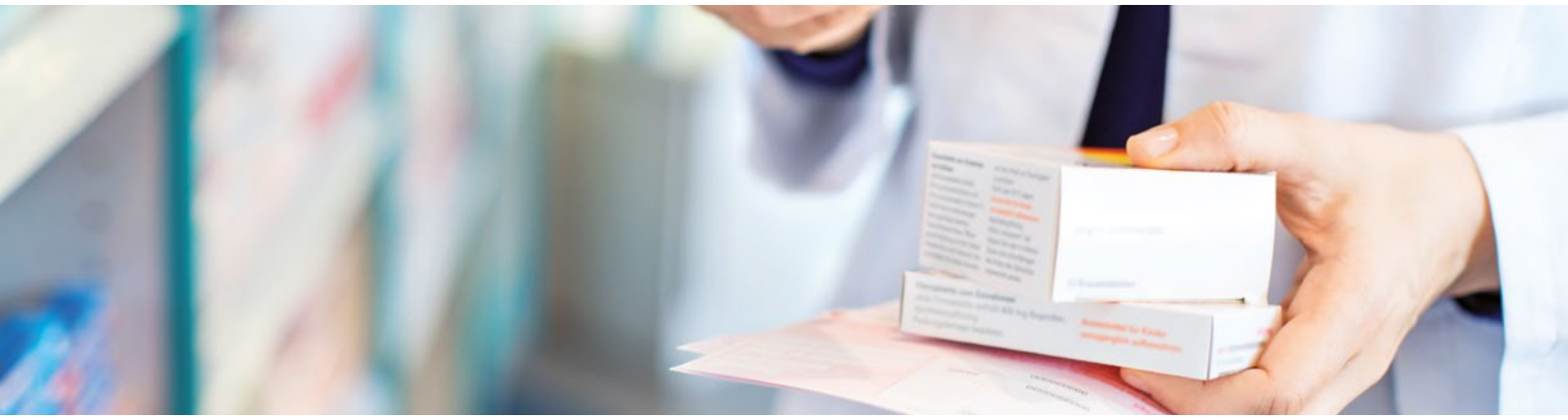
Leider lag uns bei Redaktionsschluss der aktuelle Ärztedienstplan für die kommenden Monate noch nicht vor.

Die Ärztedienstpläne werden auch auf unserer Homepage unter www.wolfurt.at/Leben_in_Wolfurt/Gesundheit/Aerzte fortlaufend aktualisiert sobald diese verfügbar sind.

Wir bitten Sie um Verständnis.

Apotheken-Bereitschaftsdienste

an Wochenenden und Feiertagen



Bereitschaftsdienst 24 h: Sonntag 08:00 bis 08:00 Uhr des nächsten Tages
** NEU Dienstbereitschaft Samstag: Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr
(künftig gibt es Samstag immer nur noch 1×/Monat einen 24 h-Dienst)

Heilquelle-Apotheke
Hofsteigstr. 53, Schwarzach, Tel. 05572 588 70

Apotheke am Montfortplatz
Bundesstr. 48, Lauterach, Tel. 05574 741 44-0

Ländle-Apotheke
Scheibenstr. 2, Lauterach, Tel. 05574 732 74

Stadt-Apotheke
Kirchstr. 7, Bregenz, Tel. 05574 421 02

Hofsteig-Apotheke
Bützestr. 9, Wolfurt, Tel. 05574 743 44

Bahnhof-Apotheke
Bahnhofstr. 25, Bregenz, Tel. 05574 429 42

Brücken Apotheke
Rheinstr. 107, Bregenz, Tel. 05574 778 00

St. Gebhard-Apotheke
Heldendankstr. 42, Bregenz, Tel. 05574 717 98

Löwen-Apotheke
Rathausstr. 15 – 17, Bregenz, Tel. 05574 420 40

See Apotheke
Heimgartenstr. 5, Hard, Tel. 05574 725 53

Lotos-Apotheke
Hofsteigstr. 127, Hard, Tel. 05574 625 70

März

16.03.24	Apotheke am Montfort-Platz (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
	Bahnhof-Apotheke (zusätzlich von 17:00 – 19:00 Uhr)
17.03.24	Stadt-Apotheke
23.03.24	Bahnhof-Apotheke
24.03.24	Lotos-Apotheke
30.03.24	Brücken Apotheke (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
31.03.24	See-Apotheke

April

01.04.24	Stadt-Apotheke
06.04.24	Hofsteig-Apotheke (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
07.04.24	Apotheke am Montfortplatz
13.04.24	St. Gebhard-Apotheke (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
14.04.24	Bahnhof-Apotheke
20.04.24	Löwen-Apotheke (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
21.04.24	Brücken Apotheke
27.04.24	Ländle-Apotheke
28.04.24	Hofsteig-Apotheke

Mai

01.05.24	Löwen-Apotheke
04.05.24	Heilquell-Apotheke (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
05.05.24	St. Gebhard-Apotheke
09.05.24	Brücken Apotheke
11.05.24	Stadt-Apotheke (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
12.05.24	Löwen-Apotheke
18.05.24	Lotos-Apotheke (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
19.05.24	Ländle-Apotheke
20.05.24	See-Apotheke
25.05.24	See-Apotheke (**/Samstag 08:00 – 12:00 und 17:00 – 18:00 Uhr)
26.05.24	Heilquell-Apotheke
30.05.24	Heilquell-Apotheke

Unter www.apothekerkammer.at/apothekensuche oder unter der Apotheken-Notrufnummer 1455 erhalten Sie Auskunft zu Bregenz Stadt, Lustenau / Höchst und Dornbirn Stadt!

Soziale Dienste

Info zu Demenz-Beratungsgespräche für Wolfurter*innen
Bei Bedarf melden Sie sich bei der Abteilung Kindheit, Jugend, Familie. Infos: www.aktiondemenz.at. Veranstalter: Aktion Demenz und Marktgemeinde Wolfurt

Elternberatung
Jeden Dienstag, 09:00 – 11:00 Uhr. Bei Bedarf sind Terminberatungen und Hausbesuche möglich. Im Alten Schwanen, Kellhofstraße 3. Alle Eltern von Säuglingen und Kleinkindern bis zu 4 Jahren sind eingeladen, an der Beratung teilzunehmen. Kontakt: Brigitte Bohle, Tel. +43 664 2393 190. Connexia Gesellschaft für Gesundheit und Pflege, Fachbereich Elternberatung, Tel. +43 5574 4878 712.

Familienhilfe Wolfurt
Hilfe für Familien in Krisensituationen, z. B. Krankheit der Mutter, soziale Probleme usw. Anfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an: Johannes Pircher-Sanou, Leitung Familienhilfepool Bregenz und Bodenseeregion, Tel. +43 676 8337 33 40 oder familienhilfe@familie.or.at.

Babysitterdienst
Eigens für diesen Dienst stehen Ihnen ausgebildete Babysitter*innen zur Verfügung. Infos finden Sie auf der Babysitting Plattform der Gemeinde-Homepage unter „Babysitting Plattform". Kontakt: GRin Yvonne Böhler, yvonne@home-boehler.at.

Kinderbetreuung Vorarlberg – Kindernest
Informationen erhalten Sie bei der Kinderbetreuung Vorarlberg in Bregenz, Frau Gabi Ritsch, Rathausstr. 37 (1. Stock), Tel. +43 5522 71840 380, E-Mail: kindernest-bregenz@kibe-vlbg.at.

Seniorenbörse Wolfurt – Helfen und helfen lassen!
Büro Vereinshaus – Donnerstag von 09:00 Uhr – 11:30 Uhr. Kontakt: Kurt Weber, Tel. +43 699 16840 415, E-Mail: seniorenboerse.wolfurt@gmx.at.

Beratungsstelle für Pflege und Betreuung (Case Management)
Die erste Anlaufstelle in Fragen rund um Betreuung und Pflege. Wir informieren Sie über örtliche und überregionale Dienste und Leistungen. Gerne besuchen wir Sie auch zu Hause. Kontakt: Marika Geißler, Tel. +43 5574 71326 610.

MOHI – Mobiler Hilfsdienst
Wir sind für Sie da, wenn Sie Hilfe und Unterstützung brauchen; sei es im Haushalt, beim Einkauf, Arztbesuch, Behördengängen u. ä. Kontakt: Gabriele Österle, Tel. +43 699 1997 13 29.

Tagesbetreuung
Wir begleiten Sie durch den Tag mit Aktivitäten wie Gymnastik, singen, spielen, gemeinsames Essen und vieles mehr. Bei Bedarf werden Sie von zu Hause abgeholt und heimgebracht. Kontakt: Anna Böggemann, Tel. +43 5574 71326 611.

Gesundheits- und Krankenpflegeverein Wolfurt
Wir bieten fachkundige Beratung und professionelle Pflege. Sie erreichen uns persönlich von Montag bis Freitag von 11:30 – 13:00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter. Kontakt: Tel. +43 5574 71326 600.

Eassa füa dahoam
Wir bringen Ihnen von Montag bis Freitag ein warmes, frisch zubereitetes Mittagessen (Suppe, Hauptspeise, Dessert) nach Hause. Kontakt: Anita oder Birgit Spiegel, Tel. +43 5574 71326 503.

Sprechstunde in Fragen des Älterwerdens (Pflegende Angehörige)
Das Pflegen und Betreuen eines Angehörigen daheim ist eine wertvolle, aber zuweilen auch anstrengende Tätigkeit, die einen immer wieder aufs Neue fordert. Mit zunehmendem Alter von Angehörigen ergeben sich vielfach neue Herausforderungen und Fragen. Für ein vertrauliches Gespräch vereinbaren Sie bitte einen Termin. Kontakt: Sonja Thaler, Tel. +43 664 531 81 26 bzw. sonja.thaler@gmx.at.

AA Anonyme Alkoholiker
Aus eigener Erfahrung wissen wir, wie schwer es ist, zur Erkenntnis zu gelangen, Alkoholiker zu sein. Wenn du zweifelst und dir Sorgen über dein Trinken machst, wenn du jemals auch nur den Gedanken bzw. Wunsch gehegt hast, dir möge in dieser Hinsicht geholfen werden, dann bist du hier richtig.
Kontakt: (täglich) von 19:00 – 22:00 Uhr, Tel. +43 664 488 82 00, Gruppe Anonyme Alkoholiker.

Hilfe bei Gewalt an Frauen
Du bist nicht alleine, wir tragen dieselbe Geschichte. Wenn du nicht mehr weiterweißt, wenn du jemanden suchst, dem es auch so geht wie dir, wenn dich das Gefühl überkommt, noch verrückt zu werden, wenn du spürst, etwas ist ganz und gar falsch, … dann habe den Mut, die Dinge für dich zu ändern. Wir sind eine Gruppe von Frauen, die Gewalt erleben oder erlebt haben. Selbsthilfegruppe Sonnenblume für Frauen; wir treffen uns einmal im Monat. Kontakt Tel. +43 664 43 49 654 oder sonnenblumeshg@gmail.com.

Aphasie Vorarlberg
Sprachbehinderung nach erworbener Hirnschädigung: Getroffen wie von einem Blitz, doch das Leben geht weiter. Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige. Monatliches Treffen. Termine unter www.selbsthilfe-vorarlberg.at/aphasie-vorarlberg/.
Anmeldung: Gruppensprecher Othmar Walser, othmar.walser@gmx.at.

Community Nursing – Sprechstunde
Jeden Dienstag von 14:30 – 16:30 Uhr im Büro vor dem Seniorenheim, Gartenstraße 1. Sie haben Fragen zu Gesundheit und Pflege oder brauchen Unterstützung? Community Nursing setzt an, bevor Pflegebedürftigkeit entsteht. Auch Hausbesuche möglich. Anmeldung bei unseren Community Nurses: Tel. +43 5574 6840 DW 601, 602 oder 603.

wolfurt

TERMINE

APRIL | MAI 2024

APRIL

BERATUNG

Jeden Di I 14:30 – 16:30 Uhr
Community Nursing – Sprechstunde
Im kleinen Haus vor dem Seniorenheim, Gartenstraße 1. Ohne Anmeldung. **Kontakt:** Tel. 05574 6840 DW 601, 602 oder 603. Angehörigengespräche bei psychischer Belastung und in Fragen des Älterwerdens Mag. Sonja Thaler: Tel. 0664 531 81 26, www.psychotherapie-nagele.com. VA: Community Nursing Wolfurt

Mi, 03. & 17.04. I 18:00 – 19:30 Uhr
Sprechstunde in Wohnungsangelegenheiten
Rathaus Besprechungszimmer OG. Mit GR Jadranko Lesic. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Mi, 03.04. I 18:00 – 20:00 Uhr
Rechtsanwalt Sprechstunde
Sitzungszimmer UG links. Mit Dr. Gabriele Meusburger-Hammerer. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Info zu Demenz-Beratungsgespräche für Wolfurter*innen
Bei Bedarf melden Sie sich bei der Abteilung Kindheit, Jugend, Familie. Infos: www.aktion-demenz.at. Veranstalter: Aktion Demenz und Marktgemeinde Wolfurt

BETEILIGUNG

Bis 21.04.
Ideeneinreichung Bürger*innen-Budget
Wo und wie? Plattform wolfurt.citizenlab.co oder im Gemeinde-Amt (Unterlagen bitte mitbringen). **Kontakt:** Tina Winkler, tina.winkler@wolfurt.at, Tel. 05574 6840 30 oder Franziska Hattler, franziska.hattler@wolfurt.at, Tel. 05574 6840 26. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Fr, 19.04. I 18:00 Uhr
Projektschmiede: Bürger*innen-Budget
Aula Mittelschule. Deine Idee (weiter)entwickeln, Anregungen einarbeiten und Fragen klären. **Projektgeber*innen Anmeldung bis 12.04.:** Tina Winkler, Tel. 05574 6840 30 oder Franziska Hattler, Tel. 05574 6840 26. VA: Marktgemeinde Wolfurt

KULTUR

Mo, 01.04. I 20:00 Uhr
Karikatur, Satire Zeichnen nach Vorlagen
MS-Atelier. **Kosten:** KunstGenuss Mitglieder: € 15,00, Nichtmitglieder € 45,00. Zeichen-Utensilien trägt jede*r selbst. **Anmeldung:** Martin Scheiber, Tel. 0664 913 89 29, mart.scheiber@gmail.com. VA: KunstGenuss

Mo, 15.04. I 20:00 Uhr
Portraitieren anhand eines Models
MS-Atelier. **Kosten:** KunstGenuss Mitglieder: € 15,00, Nichtmitglieder € 45,00. Zeichen-Utensilien trägt jede*r selbst. **Anmeldung:** Martin Scheiber, Tel. 0664 913 89 29, mart.scheiber@gmail.com. VA: KunstGenuss

Mo, 29.04. I 20:00 Uhr
Anatomisches Zeichnen
MS-Atelier. **Kosten:** KunstGenuss Mitglieder: € 15,00, Nichtmitglieder € 45,00. Zeichen-Utensilien trägt jede*r selbst. **Anmeldung:** Martin Scheiber, Tel. 0664 913 89 29, mart.scheiber@gmail.com. VA: KunstGenuss

Bis Mai 2024 während der Öffnungszeiten des Buch & Spiel
Ausstellung – Ist Nachbarschaft Glückssache?
Buch & Spiel. Ein Erzählprojekt mit Handarbeiten, ein Handarbeitsprojekt mit Erzählungen. VA: Aktion Demenz mit FMH

Fr, 05.04. I 18:00 Uhr
Vorpremiere „Bezahlt wird nicht"
Vereinshaus. Für Seniorinnen und Senioren. **Eintritt:** € 5,00 inkl. Pausengetränk. **Kartenvorverkauf:** www.theaterwolfurt.at oder Tel. 0680 502 65 50 (Sandra Schneider, Mo 18:00 – 20:00 Uhr, Fr 14:00 – 16:00 Uhr). Veranstalter: Theater Wolfurt

Fr, 05.04. I 20:30 – 23:00 Uhr
„Neues von alten Säcken"
Movie Lounge. Episodenfilm „Back to the Roots". VA: ACHNUS Film

Sa, 06.04. I 17:00 – 19:00 Uhr
Kreatives Malen für Erwachsene
MS-Atelier. **Anmeldung:** per Telefon/SMS (Vortag) 0664 91 38 929, mart.scheiber@gmail.com. **Kursgebühr:** € 25,00. Malutensilien: € 8,00. VA: KunstGenuss

Sa, 06.04. I 20:00 Uhr
Premiere „Bezahlt wird nicht"
Vereinshaus. **Eintritt:** € 14,00. **Kartenvorverkauf:** www.theaterwolfurt.at oder Tel. 0680 502 65 50 (Sandra Schneider, Mo 18:00 – 20:00 Uhr, Fr 14:00 – 16:00 Uhr). VA: Theater Wolfurt

Weitere Veranstaltungen und Infos finden Sie online.
QR-Code scannen >>

13., 19., 20. & 26.04. I 20:00 Uhr
„Bezahlt wird nicht" – Theater Wolfurt
Vereinshaus. **Eintritt:** € 14,00. **Kartenvorverkauf:** www.theaterwolfurt.at oder Tel. 0680 502 65 50 (Sandra Schneider, Mo 18:00 – 20:00 Uhr, Fr 14:00 – 16:00 Uhr). VA: Theater Wolfurt

50PLUS

Di, 02.04.
Wanderung Müselbach zum alten Bahnhof Langenegg bis Egg
Buslinie 830 um 09:30 Uhr ab Haltestelle „Sportplatzstraße" bis Abzweigung Müselbach. Weiter geht es zum ehemaligen Bahnhof Langenegg und der Wälderbahntrasse nach Egg, wo die Einkehr geplant ist. Gehzeit ca. 2 1/2 Std. mit ca. 80 Höhenmeter. Rückfahrt nach Vereinbarung mit Buslinie 830. Tageskarte Wolfurt – Egg lösen. Infos: Josef Lippurger, Tel. 0650 970 38 06. Teilnahme auf eigene Gefahr. VA: Wolfurt 50plus

Di, 02.04. I 12:30 Uhr
Essen in Gesellschaft mit der Seniorenbörse Wolfurt
Gasthof Engel. Kosten trägt jede Person selbst, Fahrdienst möglich. **Anmeldung:** Elisabeth Fischer, Tel. 0650 580 40 14 oder Seniorenbörse Wolfurt, Tel. 0699 16840 415. VA: Seniorenbörse Wolfurt

Di, 02. & 16.04. I 14:30 – 18:00 Uhr
Jassnachmittag
Gasthof Engel. **Infos:** Inge Stenzel, Tel. 0664 993 89 27. VA: Wolfurt 50plus

Jeden Mi I 18:00 – 21:00 Uhr
Kegeln mit Wolfurt 50plus
ESV Heim. Kontakt: Ulrike Schwärzler (Tel. 0664 4845 484). VA. WOLFURT50plus

Do, 04., 11., 18. & 25.04. I 09:00 – 11:30 Uhr
Seniorenbörse
Vereinshaus – Eingang Nord. **Infos:** Kurt Weber, Tel. 0699 168 404 15, seniorenboerse.wolfurt@gmx.at. VA: Seniorenbörse Wolfurt

Do, 18.04. I 15:00 – 17:00 Uhr
Erste-Hilfe-Kurs für Senior*innen
Seniorenheim. **Anmeldung bis 15.04.:** Tel. 05574 68 40 601, cn@gkpv.at. VA: Community Nursing

FREIZEIT

Di, 02.04. I 19:00 – 21:00 Uhr
Sprachencafé
Familientreffpunkt Strohdorf. Mit Gleichgesinnten unterhalten und dabei Sprachkenntnisse auffrischen und erweitern. **Sprachentische:** Englisch, Italienisch, Spanisch, Französisch, Portugiesisch und Deutsch als Fremdsprache. **Kontakt:** Birgit Lins, Tel. 0650 571 15 94, b.lins@gmx.at. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Fr, 05., 12., 19. & 26.04. I 14:00 – 17:00 Uhr
Wolfurter Markt
Marktplatz. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Mo, 08.04. & Mi, 17.04. I 20:00 – 22:30 Uhr
Spielabend
Buch & Spiel. VA: Buch & Spiel Verleih Wolfurt

Di, 09.04. I 14:30 Uhr
Gemütliches Beisammensein
Pfarrheim St. Nikolaus. Gemeinsames Singen mit den „Sternensingern aus Hard" mit Kaffee und Kuchen. VA: Sozialkreis der Pfarre

Mi, 17.04. I 17:00 – 18:30 Uhr
Miteinander Singen
Pfarrheim St. Nikolaus. VA: Initiative „Miteinander singen"

Sa, 20.04. I 10:00 Uhr
Tag der offenen Tür: Kletterturm in Wolfurt
Hockeyarena an der Ach. Abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein. 18:00 Uhr: Diskussionsrunde zum Thema Klettern. Infos zur Eröffnung und zum Angebot: www.wir-kinder-vorarlbergs.at und www.vorarlberger-kinderdorf.at. VA: Vorarlberger Kinderdorf

Sa, 27.04. I 10:00 – 17:00 Uhr
„Kumm ins Schloss"
Schloss Wolfurt. Bei jeder Witterung. Für musikalische Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt. **Schlossführungen:** 10:00 Uhr, 12:00 Uhr, 14:00 Uhr und 16:00 Uhr NUR mit **Voranmeldung:** veranstaltungen@wolfurt.at. Ohne Führung nur begrenzter Teil zugänglich. VA: Marktgemeinde Wolfurt

SPORT

Jeden DI I 08:30 – 09:30 Uhr (ausgen. Ferien) bis Mitte Juni
Kneippgymnastik
Bewegungsstudios Böhlerareal. **Kontakt:** Andrea Mitgutsch, Tel. 0664 396 97 09. **Kosten:** Mitglieder € 4,00/Stunde; Nichtmitglieder € 5,00/Stunde. VA: Kneipp-Aktiv-Club

Jeden Di I 19:00 – 20:00 Uhr (ausgen. Ferien) bis Mitte Juni
Kneippgymnastik
Kindercampus Bütze. **Kontakt:** Brunhilde Mayerhofer, Tel. 0664 437 45 64. **Kosten:** Mitglieder € 4,00/Stunde; Nichtmitglieder € 5,00/Stunde. VA: Kneipp-Aktiv-Club

Jeden Di I 19:00 Uhr
Lauftreff in Wolfurt
Beacharena an der Ach. **Niveau:** Leicht Fortgeschritten und Fortgeschritten. **Anmeldung:** Marco Genser, Tel. 0660 642 45 73 oder Andreas Stark, Tel. 0650 808 47 07. VA: Andreas Stark und Marco Genser

Di, 02., 09., 16., 23. & 30.04. I 19:00 – 20:00 Uhr
>>Bewegungstreffs in Wolfurt
Treffpunkt Beacharena an der Ach. Kostenloses Outdoorfitness-, Lauf- und Nordic Walking-Angebot. Bei jeder Witterung, auch an Feiertagen. **Anmeldung:** Vbewegt App oder www.vorarlbergbewegt.at. VA: Vorarlberg >>bewegt

Mi, 03.04. I ET: 10.04.
Wanderung Viktorsberg – Letze 1174 m (L)
Treffpunkt CUBUS. Gehzeit: 3 h / 400 Hm. **Anmeldung bis 01.04.:** Boschi Hans, Tel. 0699 1112 86 71. VA: Alpenverein Wolfurt

Jeden Do I 15:00 – ca. 16:30 Uhr
Aktive Dorfrunde
Treffpunkt Spar Unterlinden. Kostenlose Teilnahme bei jedem Wetter. Kontakt: Veronika, Tel. 0664 2558 489. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Sa, 06.04.
2. Bundesliga: Raiffeisen VCWolfurt vs. Wr. Neustadt
Hofsteig-Sporthalle. **16:00 Uhr:** Raiffeisen VC Wolfurt vs. Wr Neustadt. Mit Saisonausklang. **18:30 Uhr:** Frauen VC Raiffeisen Dornbirn vs. Wildcats Klagenfurt 2. VA: Raiffeisen Volleyballclub Wolfurt

Fr, 12.04.
Skihochtour im Wallis 4206 m (S)
Treffpunkt CUBUS. Tag 1: Saas-Fee Richtung Britanniahütte, ca.1250 Hm. Tag 2: Strahlhorn, 1550 Hm / 5 Stunden im Aufstieg. Tag 3: Alphubel, 1450 Hm / 5 Stunden im Aufstieg. 2700 Hm Abfahrt zurück bis nach Saas-Fee. **Anmeldung bis 31.03.:** Böhler Michael, michael.boehler@posteo.de. VA: Alpenverein Wolfurt

So, 14.04.
Paintball
Treffpunkt Dornbirn Paintballplatz. **Anmeldung bis 03.04.:** Trykar Andreas, Tel. 0664 4496 945. VA: Alpenverein Wolfurt

Mi, 17.04. | ET: 24.04.
Wanderung Montafon 1. Etappe 740 m (L)
Von Lorüns nach Schruns. Gehzeit: 3,5 h / 300 Auf- / 200 Abstieg Hm. **Anmeldung bis 13.04.:** Meyer Ewald, ewald.meyer@a1.net. VA: Alpenverein Wolfurt

Fr, 19.04.
Klettersteig Kurs [SAB]
19:00 Uhr, Kultursaal. Schulungsabend. 20.04.: Praxis-Tag Klettersteig. Kurskosten: € 25,00 (AV Mitglieder), € 35,00 (Nichtmitglieder). **Anmeldung bis 10.04.:** Greber Kurt, kurt.greber@hotmail.com. VA: Alpenverein Wolfurt

Mi, 24.04.
Klettersteig Känzele Feierabendrunde 760 m (M)
Treffpunkt CUBUS. Schwierigkeitsgrad: C mit alternativer Variante D/E. Gehzeit: 1–2 h / 250 Hm. **Anmeldung bis 22.04.:** Bösch Alois, Tel. 0699 1801 23 60. VA: Alpenverein Wolfurt

Sa, 27.04.
Radtour Blütenfahrt Bodensee (L)
Treffpunkt CUBUS. Mit und ohne E-Bike. Fahrzeit: 4 h / 65 km / 400 Hm. **Anmeldung bis 25.04.:** Kohler Jodok, jodok.kohler@gmx.at. VA: Alpenverein Wolfurt

Sa, 27.04. I 10:30 – 13:00 Uhr
ROLLHOCKEY – U9 Meisterschaft
Hockeyarena an der Ach. U9 Juniorenturnier Schweizer Meisterschaft. VA: Rollhockeyclub Wolfurt

NACHHALTIGKEIT

Mo, 01.04. I 09:00 – 12:00 Uhr
Naturjuwel Ried – bei Brachvogel, Kiebitz und Co.
Treffpunkt Senderstraße bei der Autobahnunterführung. Ostermontagsexkursion. Mitnehmen: Wetterfeste Kleidung, Fernglas (falls vorhanden). VA: | naturschutzbund | Vorarlberg, Marktgemeinde Wolfurt und Naturwacht Vorarlberg

Sa, 27.04. I 09:00 – 12:00 Uhr
Macherei
Werkraum Mittelschule. Reparieren unter Anleitung und Hilfe für kaputte Gegenstände aus Stoff, Holz, Metall und Elektro. **Kinder-Workshop:** Schönes aus Camembert-Schachteln. Keine Anmeldung, Wertschätzungsbeitrag. Infos: Tel. 0650 56 72 510 (Angelika Purin). VA: Macherei

VORTRÄGE

Sa, 14.04. I 19:00 – 21:00 Uhr
Familienpunktevortrag: „Sweets 4 my Sweet"
Familientreffpunkt Strohdorf. Süßigkeiten & Zucker in der Kinderernährung. **Anmeldung bis 11.04.:** Stephanie Lau, stephanie.r.lau@outlook.com, Tel. 0681 8185 07 31. **Kosten:** € 5,00 pro Person bzw. € 8,00 pro Elternpaar (die Veranstaltung wird von der Gemeinde Wolfurt gefördert). VA: Stephanie Lau

Sa, 20.04. I 14:30 – 17:00 Uhr
Familienpunkteveranstaltung „Wickeln mit Stoffwindeln"
Familientreffpunkt Strohdorf. **Anmeldung bis 17.04.:** stephanie.r.lau@outlook.com, Tel. 0681 8185 07 31. Infos: www.stephanie-lau.at. **Kosten:** € 25,00 pro Person bzw. pro Elternpaar (werden für Wolfurter*innen von der Gemeinde übernommen). VA: Stephanie Lau

MUSIK

Fr, 19.04. I 11:00 Uhr
Matinée
Aula Mittelschule. Matinée der Klasse Markus Vallazza (Gitarre). Eintritt frei. VA: Musikschule am Hofsteig

Sa, 20.04. I 19:30 – 21:30 Uhr
Sing We and Chant IT
CUBUS. Konzert mit dem Bregenzer Kammerchor und dem Blockflötenquartett „La Rocaille". **Kosten:** € 20,00 für Erwachsene, € 10,00 für Jugendliche. Abendkassa ab 18:30 Uhr. VA. Bregenzer Kammerchor

Mi, 24.04. I 18:30 Uhr
Vorspielstunde
Aula Mittelschule. **Klassen:** Jürgen Müller (Saxophon), Alina Winsauer (Klarinette), Laura Winsauer (Saxophon). Eintritt frei. VA: Musikschule am Hofsteig

Fr, 26.04. I 18:15 Uhr
Vorspielstunde
Aula Mittelschule. **Klasse:** Christina Gerzabek-Drobez (Gitarre). Eintritt frei. VA: Musikschule am Hofsteig

Di, 30.04. I 19:00 Uhr
Brass & Percussion
Probelokal der BM-Lauterach. Vorspielstunde für Blas- und Schlaginstrumente. Ltg. Thomas Jäger. Eintritt frei. VA: Musikschule am Hofsteig

Fr, 12.04. I 18:00 Uhr
ANTONIA — Musical der Elementaren Musikpädagogik
CUBUS. Eine magische Gesundwerdereisegeschichte. **Eintritt:** Erwachsene € 12,00; Kinder, Schüler, Jugendliche € 5,00. Karten ab 11.03. im Büro der Musikschule. VA: Musikschule am Hofsteig

AKTION DEMENZ

So, 21.04.
Frühstücksgruß für pflegende Angehörige
Anmeldung bis 15.04.: Susanne Vonach, Tel. 05574 6840 15, susanne.vonach@wolfurt.at. VA: Aktion Demenz

KINDER I FAMILIE

Jeden Di, 09:30 – 10:10 Uhr & 10:20 – 11:00 Uhr
Elementare Musikpädagogik mit Fokus Tanz/Bewegung
Tanzsaal der Musikschule am Hofsteig, Sternenplatz 7. Für Kinder von ca. 1,5 bis 4 Jahren mit Begleitung. 8 Einheiten. **Kosten:** € 72,00/Kind (Geschwisterkind € 50,00). **Anmeldung:** Tel. 0664 214 36 02. VA: Christina Gerzabek-Drobez

Do, 04. & 18.04. I 09:00 – 11:00 Uhr
Frühstücks-Treff
Familientreffpunkt Strohdorf. Mit euren Kindern (bis zu 5 Jahren). **Kosten:** € 5,00/Erwachsene, Kinder kostenfrei. **Kontakt:** Tel. 0680 332 32 06, Vera Natter. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Do, 04.04. I 15:00 – 16:00 Uhr
Kasperl und die versteckten Ostereier!
Pfarrheim St. Nikolaus. Für Besucher*innen von 3 bis 99 Jahren! **Eintritt:** € 2,00. VA: s'Kasperleteam in Zusammenarbeit mit der Pfarre Wolfurt

Fr, 05.05. I 16:00 – 16:30 Uhr
Vorlesen für Drei- bis Fünfjährige
Buch & Spiel. VA: Buch & Spiel Verleih Wolfurt

Jeden Sa I 09:00 – 10:00 Uhr
Inline-Skating Schule für Anfänger (bis 10 Jahre)
Hockeyarena an der Ach. Für andere Altersgruppen auf Anfrage. Kontakt: Maximilian Dünser, info@wolfurtwalkers.com, Tel. 0664 8820 51 14. VA: Wolfurt Walkers

Sa, 06.04. I 09:00 – 10:00 Uhr (ausgen. Ferien)
Kinderchor – Tonflöhe Wolfurt
Pfarrheim St. Nikolaus. 5 – 8 Jahre. Teilnahme kostenlos. Anmeldung: tonfloehe@gmail.com. VA: Carolin Maffei-Büchel (Pädagogin für Gesang, Cello, EMP) und Susanne Moosbrugger (Musikpädagogin AHS)

Sa, 06.04. I 14:00 – 16:00 Uhr
Kreatives Malen für Kinder (6 – 14 Jahre)
MS-Atelier. Anmeldung: per Telefon/SMS (Vortag) 0664 9138 929, mart.scheiber@gmail.com. Kursgebühr: € 20,00. Malutensilien: € 8,00. VA: KunstGenuss

Di, 09.04. I 09:30 – ca. 10:30 Uhr
Hurra, wir starten wieder – Waldmäuse
Treffpunkt Parkplatz bei der Alten Schmiede. Für Kinder im Alter von 1½ Jahren mit einem Elternteil. Den Wald mit all seinen Geheimnissen entdecken. Preis: € 40,00. Anmeldung: verena.gasser@waldeulen.org. VA: Waldeulen

KURSE

Andrea Mitgutsch
Angebote: Vinyasa Yoga – Sportlich/Herausfordernd, FunTone – Funktionelles Fitnesstraining, Outdoor-Training-Funktionelles Training, FunTone Outdoor, Outdoor-Training-Funktionelles Training, Vinyasa Yoga, Langhantel Power Workout, Outdoor-Training-BoxFitness/TôsôX

Kontakt: info@personaltrainer-outdoorfit.at, Tel. 0664 396 97 09.

Carolina Fink
Angebote: Yoga – Die Reise zu mir

Kontakt: fink.lina@gmail.com, Tel. 0699 1083 88 32

Sabrina Prattes
Angebote: Vinyasa Yoga Flow, Yin Yoga

Kontakt: Tel. 0660 479 75 09, yogaoffice.ps@gmail.com, www.yoga-ps.at.

Daniela Schmöller
Angebote: Rückenfit – Bewegung macht den Rücken stark, Hula Hoop & Gymnastik

Kontakt: fit@danielaschmoeller.at, Tel. 0681 1027 21 28.

MAI

BERATUNG

Jeden DI I 14:30 – 16:30 Uhr
Community Nursing – Sprechstunde
Im kleinen Haus vor dem Seniorenheim, Gartenstraße 1. Ohne Anmeldung. **Kontakt:** Tel. 05574 6840 DW 601, 602 oder 603. Angehörigengespräche bei psychischer Belastung und in Fragen des Älterwerdens. Mag. Sonja Thaler: Tel. 0664 531 81 26, www.psychotherapie-nagele.com. VA: Community Nursing Wolfurt

Info zu Demenz-Beratungsgespräche für Wolfurter*innen
Bei Bedarf melden Sie sich bei der Abteilung Kindheit, Jugend, Familie. Infos: www.aktion-demenz.at. Veranstalter: Aktion Demenz und Marktgemeinde Wolfurt

Mi, 08. & 22.05. I 18:00 – 19:30 Uhr
Sprechstunde in Wohnungsangelegenheiten
Rathaus Besprechungszimmer OG. Mit GR Jadranko Lesic. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Mi, 15.05. I 18:00 – 19:00 Uhr
Notar Sprechstunde
Sitzungszimmer UG rechts. Mit Dr. Gerhard Mayer. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Mi, 29.05. I 18:00 – 19:30 Uhr
Beratung in Grundstücks- und Immobilienangelegenheiten
Sitzungszimmer UG links. VA: Marktgemeinde Wolfurt

GEMEINDE

Mi, 08.05. I 20:00 Uhr
Öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
Kultursaal. **Tagesordnung:** Aushang oder www.wolfurt.at. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Bis 10.06.
Stimme für dein Lieblingsprojekt! Bürger*innen-Budget
Wo? www.mitgestalten.wolfurt.at oder im Rathaus. VA: Marktgemeinde Wolfurt

FREIZEIT

MI, 01.05. I 10:00 – 17:00 Uhr
Tag der offenen Tür beim Lehrbienenstand
Lehrbienenstand Kreiennest. 20 Jahre Lehrbienenstand! Bienenfest mit viel Interessantem, Wissenswertem, aber auch Unterhaltsamen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Musik: Imker Peter Eberle mit „Päckle Peter Musig". VA: Bienenzuchtverein Wolfurt-Kennelbach-Buch

So, 05.05. I 10:15 Uhr
Tag der Blasmusik
Pfarrkirche St. Nikolaus. Gestaltung des Familiengottesdienstes mit der Jugendkapelle. Anschließend marschiert die Bürgermusik durch die Straßen unserer Gemeinde. VA: Bürgermusik

Fr, 03., 10., 17., 24. & 31.05. I 14:00 – 17:00 Uhr
Wolfurter Markt
Marktplatz. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Di, 07.05. I 19:00 – 21:00 Uhr
Sprachencafé
Familientreffpunkt Strohdorf. Mit Gleichgesinnten unterhalten und dabei Sprachkenntnisse auffrischen und erweitern. **Sprachentische:** Englisch, Italienisch, Spanisch, Französisch, Portugiesisch und Deutsch als Fremdsprache. Kontakt: Birgit Lins, Tel. 0650 571 15 94, b.lins@gmx.at. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Fr, 10.05. I 14:00 – 17:00 Uhr
Europacafé auf dem Wolfurter Markt
Marktplatz. Mit Espressomobil in Europa-Farben. Für Fragen zur EU. VA: EU-Gemeinderätin, Yvonne Böhler

Mo, 13.05. I 20:00 – 22:30 Uhr
Spielabend
Buch & Spiel. VA: Buch & Spiel Verleih Wolfurt

Di, 15.05. I 17:00 – 18:30 Uhr
Miteinander singen
Pfarrheim St. Nikolaus. VA: Initiative „Miteinander singen“

Mi, 22.05. I 20:00 – 22:30 Uhr
Spielabend
Buch & Spiel. VA: Buch & Spiel Verleih Wolfurt

50PLUS

Do, 02., 16. & 23.05. I 09:00 – 11:30 Uhr
Seniorenbörse
Vereinshaus – Eingang Nord. **Kontakt:** Kurt Weber, Tel. 0699 168 404 15, seniorenboerse.wolfurt@gmx.at. VA: Seniorenbörse Wolfurt

Di, 07.05.
Wanderung vom Gütle zur Rappenlochschlucht
Buslinie 151 um 9:06 Uhr ab Haltestelle „Im Wida“ bis Bhf. Dornbirn. Umsteigen auf Buslinie 177 bis Haltestelle „Gütle“. Weiter geht's in die Schlucht, zum Staufensee-Rundweg und wieder zurück ins Gütle. Gehzeit ca. 2 Std. mit etwa 190 Höhenmeter. Einkehr im Rappenlochstadel geplant. Rückfahrt ab Gütle nach Vereinbarung. Tageskarte Wolfurt – Gütle lösen. **Infos:** Josef Lippurger, Tel. 0650 970 38 06. Teilnahme auf eigene Gefahr. VA: Wolfurt 50plus

Di, 07.05. I 12:30 Uhr
Essen in Gesellschaft mit der Seniorenbörse Wolfurt
Gasthof Engel. Kosten trägt jede Person selbst, Fahrdienst möglich. **Anmeldung:** Elisabeth Fischer, Tel. 0650 580 40 14 oder Seniorenbörse Wolfurt, Tel. 0699 168 40 415. VA: Seniorenbörse Wolfurt

Di, 07. & 21.05. I 14:30 – 18:00 Uhr
Jassnachmittag
Gasthof Engel. **Infos:** Inge Stenzel, Tel. 0664 993 89 27. VA: Wolfurt 50plus

Jeden Mi I 18:00 – 21:00 Uhr
Kegeln mit Wolfurt 50plus
ESV Heim. Kontakt: Ulrike Schwärzler (Tel. 0664 4845 484). VA: WOLFURT50plus

Mi, 29.05. I 14:30 – 16:30 Uhr
Tanzcafé im Seniorenheim
Seniorenheim. VA: Sozialdienste Wolfurt gGmbH

SPORT

Mi, 01.05.
Wanderung zur Maifeier in der Alten Schmiede 450 m (L)
Treffpunkt CUBUS. Gehzeit: 2 h / 200 Hm. **Anmeldung bis 29.04.:** Flatschacher Heide, heide@flatschacher.at. VA: Alpenverein Wolfurt

Jeden Do I 15:00 – 16:30 Uhr
Aktive Dorfrunde
Treffpunkt Spar Unterlinden. Kostenlose Teilnahme bei jedem Wetter. **Kontakt:** Veronika, Tel. 0664 2558 489. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Sa, 04.05. I 10:00 – 16:00 Uhr
ROLLHOCKEY – U17 Meisterschaft
Hockeyarena an der Ach. Finalrunde Schweizer Meisterschaft U17 Junioren. VA: Rollhockeyclub Wolfurt

Sa, 04.05. I 18:00 Uhr
17. Völkerball Turnier
Hallenöffnung: 17:00 Uhr, Hofsteig-Sporthalle. **Anmeldung bis 28.04.:** voelkerball@ts-wolfurt.at. **Nenngeld:** € 30,00 pro Mannschaft. 6er Teams, gespielt wird auf Zeit. Herren & Damen in getrennten Klassen. Halle bewirtet – im Anschluss Bar und DJ Betrieb. VA: Turnerschaft Wolfurt

So, 05.05.
Wanderung Goppaschrofen 1781 m (M)
Treffpunkt CUBUS. Gehzeit: 5 h / 1000 Hm. **Anmeldung bis 04.05.:** Wohlgenannt Karin, karin.wohlgenannt@a1.net. VA: Alpenverein Wolfurt

Jeden Di I 08:30 – 09:30 Uhr
(ausgen. Schulferien) bis Mitte Juni
Kneippgymnastik
Bewegungsstudios Böhlerareal. **Kontakt:** Andrea Mitgutsch, Tel. 0664 396 97 09. **Kosten:** Mitglieder € 4,00/Stunde; Nichtmitglieder € 5,00/Stunde. VA: Kneipp-Aktiv-Club

Jeden Di I 19:00 – 20:00 Uhr
(ausgen. Schulferien) bis Mitte Juni
Kneippgymnastik
Kindercampus Bütze. **Kontakt:** Brunhilde Mayerhofer, Tel. 0664 437 45 64. **Kosten:** Mitglieder € 4,00/Stunde; Nichtmitglieder € 5,00/Stunde. VA: Kneipp-Aktiv-Club

Jeden Di I 19:00 Uhr
Lauftreff in Wolfurt
Beacharena an der Ach. **Niveau:** Leicht Fortgeschritten und Fortgeschritten. **Anmeldung:** Marco Genser, Tel. 0660 642 45 73 oder Andreas Stark, Tel. 0650 808 47 07. VA: Andreas Stark und Marco Genser

Di 07.05. I 19:00 – 20:00 Uhr
>>Bewegungstreffs in Wolfurt
Treffpunkt Beacharena an der Ach. Kostenloses Outdoorfitness-, Lauf- und Nordic Walking-Angebot. Bei jeder Witterung, auch an Feiertagen. **Infos und Anmeldung:** Vbewegt App oder www.vorarlbergbewegt.at. VA: Vorarlberg >>bewegt

Mi, 08.05. I ET: 15.05.
Wanderung Frühlingstour Walgau Runde 750 m (M)
Treffpunkt CUBUS. Gehzeit: 6 h / 350 Hm, **Anmeldung bis 06.05.:** Lachner Kurt, Tel. 0664 965 21 68. VA: Alpenverein Wolfurt

Do, 09.05.
Mountainbike Fahrtechniktraining (L)
Treffpunkt CUBUS. Helmpflicht, Knieschoner empfohlen. Infos zum Unkostenbeitrag auf Rückfrage. **Anmeldung bis 29.04.:** Eberle Johannes, johannes.eberle@mailbox.org. VA: Alpenverein Wolfurt

Do, 09.05. I 10:00 – 16:30 Uhr
Europameisterschaft für U12
Sportplatz an der Ach und Sportplatz Kennelbach. 24 Mannschaften aus Vorarlberg, Deutschland, Schweiz und Tirol ermitteln den Europameister. VA: FC Wolfurt

Sa, 11.05.
Mountainbike Berchtoldshöhe/ Schneiderkopf (M)
Treffpunkt CUBUS. Fahrzeit: 5,0 h / 37 km / ca. 1200 Hm. **Anmeldung bis 09.05.:** Höfle Klaus, k_hoefle@hotmail.com. VA: Alpenverein Wolfurt

Sa, 11.05. I 13:00 Uhr
Wanderung mit Naturkunde im Fohramoos auf dem Bödele 1200 m (L)
Treffpunkt CUBUS. Gehzeit: 2,5 h / 10 Hm. Anmeldung bis 10.05.: Albrecht Max, Tel. 0664 121 03 51. VA: Alpenverein Wolfurt

Sa, 18.05.
Mountainbike Appenzell Biketour (M)
Treffpunkt CUBUS. Fahrzeit: 5 h / 55 km / 1400 Hm. **Anmeldung bis 17.05.:** Kohler Jodok, jodok.kohler@gmx.at. VA: Alpenverein Wolfurt

So, 19.05.
Wanderung Öffitour: Davenna 1881 m (S)
Treffpunkt CUBUS. Gehzeit: 8 h / 1300 Hm. **Anmeldung bis 16.05.:** Plasinger Norman, norman.plasinger@gmx.at. VA: Alpenverein Wolfurt

Di, 21.05.
Klettergarten für Einsteiger + Fortgeschrittene (L)
Treffpunkt CUBUS. Mitbringen: Hüftgurt, Helm, Kletterschuhe, Schraubkarabiner und Tuber (oder passendes Sicherungsgerät). **Anmeldung bis 14.05.:** Blum Marcel, marcel.blum@gmx.at. VA: Alpenverein Wolfurt

Di, 21.05. I 19:00 – 20:15 Uhr 6×
„Fit durch deinen (Arbeits-) Alltag“
Bewegungsstudios Böhlerareal. Umgang mit Stress, Burnout Prophylaxe. **Kosten:** € 120,00. Kleidung: Bequeme Sport- od. Freizeitkleidung, Hallenschuhe oder rutschfeste Socken, Trinkflasche. **Anmeldung:** www.tickettailor.com/events/karatewolfurt. Infos: Dörte Westphal: Tel. +49 1578 338 87 51, office@karate-wolfurt.at. VA: Karate Wolfurt, Dörte & Eva

Mi, 22.05. I ET: 29.05.
Radtour Bodensee Radtour (L)
Treffpunkt CUBUS. Fähre nach Friedrichshafen (Pro Person + Rad EP € 18,10, GP ab 10 Personen € 16,50) Fahrzeit 44 min. Fahrzeit: 7 h / 79 km / 160 Hm. **Anmeldung bis 18.05.:** Klettl Oswald, oswald.klettl@aon.at. VA: Alpenverein Wolfurt

So, 26.05. I 13:00 Uhr
Wanderung mit Naturkunde auf die Gadenalpe 1370 m (L)
Treffpunkt CUBUS. Gehzeit: 3,5 h / 400 Hm. **Anmeldung bis 25.05.:** Albrecht Max, Tel. 0664 121 03 51. VA: Alpenverein Wolfurt

Do, 30.05. I 09:30 – 17:00 Uhr
ROLLHOCKEY – Juniorenturnier
Hockeyarena an der Ach. Rückspiele Österreichische Meisterschaft aller Nachwuchsklassen. U7 bis U17 Junioren. Anschließende Siegerehrung. VA: Rollhockeyclub Wolfurt

Jeden Mo I 09:20 – 10:30 Uhr
Outdoor Kangatraining – Ganzkörper Workout für Mamas & Babys
Beacharena an der Ach, bei Schlechtwetter im Bewegungsstudio. Anmeldung: kangatraining.at. VA: Monika Markota

MUSIK

Sa, 04.05. I 17:00 Uhr
Kinderchorkonzert: Tonflöhe auf Weltraumreise
Schindlersaal Kennelbach. VA: Kinderchor Tonflöhe Wolfurt

Di, 07.05. I 18:30 Uhr
Muttertagskonzert – 2024
Gemeindesaal Schwarzach. Motto „Unsere Kleinen". Eintritt frei. VA: Musikschule am Hofsteig

Mi, 15.05. I 18:00 Uhr
Vorspielstunde
Aula Mittelschule. **Klasse:** Franziska Ude (Violine). Eintritt frei. VA: Musikschule am Hofsteig

Do, 23.05. I 18:00 Uhr
Vorspielstunde
Aula Mittelschule. **Klasse:** Csilla Adorjáni (Klavier). Eintritt frei. VA: Musikschule am Hofsteig

Fr, 24.05. I Saaleinlass 19:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr
Best of BORG: Bandkonzert des BORG Lauterach
Hofsteigsaal Lauterach. **Tickets:** Sekretariat des BORG Lauterach (ab 21.05.) oder Abendkassa. **Preise:** Erwachsene € 10, Jugendliche, Senioren, Präsenzdiener € 5. VA: BORG Lauterach

Mi, 29.05. I 19:00 Uhr
Brass & Percussion
Probelokal der BM-Lauterach. Vorspielstunde für Blas- und Schlaginstrumente. Ltg. Thomas Jäger. Eintritt frei. VA: Musikschule am Hofsteig

NACHHALTIGKEIT

Sa, 25.05. I 09:00 – 12:00 Uhr
Macherei
Werkraum Mittelschule. Reparieren unter Anleitung und Hilfe für kaputte Gegenstände aus Stoff, Holz, Metall und Elektro. **Kinder-Workshop:** Alltagsspiele. Keine Anmeldung, Wertschätzungsbeitrag. Infos: Tel. 0650 567 25 10 (Angelika Purin). VA: Macherei

KULTUR

Fr, 03. & Sa, 04.05. I 20:00 Uhr
„Bezahlt wird nicht" – Theater Wolfurt
Vereinshaus. **Eintritt:** € 14,00. **Kartenvorverkauf:** www.theaterwolfurt.at oder Tel. 0680 502 65 50 (Sandra Schneider, Mo 18:00 – 20:00 Uhr, Fr 14:00 – 16:00 Uhr). VA: Theater Wolfurt

Sa, 04.05. I 17:00 – 19:00 Uhr
Kreatives Malen für Erwachsene
MS-Atelier. **Anmeldung:** per Telefon/SMS (Vortag) 0664 913 89 29, mart.scheiber@gmail.com. **Kursgebühr:** € 25,00. Malutensilien: € 8,00. VA: KunstGenuss

Bis Ende Mai 2024
Ausstellung – Ist Nachbarschaft Glückssache?
Während der Öffnungszeiten im Buch & Spiel. Ein Erzählprojekt mit Handarbeiten, ein Handarbeitsprojekt mit Erzählungen. VA: Aktion Demenz mit FMH

Mo, 13.05. I 20:00 Uhr
Aktzeichnen anhand eines Models
MS-Atelier. **Kosten:** KunstGenuss Mitglieder: € 15,00, Nichtmitglieder € 45,00. Zeichen-Utensilien trägt jede*r selbst. **Anmeldung:** Martin Scheiber, Tel. 0664 913 89 29, mart.scheiber@gmail.com. VA: KunstGenuss

Mo, 27.05. I 20:00 Uhr
Graffiti, Neografik nach Vorlagen
MS-Atelier. **Kosten:** KunstGenuss Mitglieder: € 5,00, Nichtmitglieder € 45,00. Zeichen-Utensilien trägt jede*r selbst. **Anmeldung:** Martin Scheiber, Tel. 0664 913 89 29, mart.scheiber@gmail.com. VA: KunstGenuss

KINDER I FAMILIE

Do, 02. & 16.05. I 09:00 – 11:00 Uhr
Frühstücks-Treff
Familientreffpunkt Strohdorf. Mit euren Kindern (bis zu 5 Jahren). **Kosten:** € 5,00/Erwachsene, Kinder kostenfrei. **Kontakt:** Tel. 0680 332 32 06, Vera Natter. VA: Marktgemeinde Wolfurt

Fr, 03.05. I 16:00 – 16:30 Uhr
Vorlesen für Drei- bis Fünfjährige
Buch & Spiel. VA: Buch & Spiel Verleih Wolfurt

Jeden SA I 09:00 – 10:00 Uhr
Inline-Skating Schule für Anfänger (bis 10 Jahre)
Hockeyarena an der Ach. Für andere Altersgruppen auf Anfrage. Kontakt: Maximilian Dünser, info@wolfurtwalkers.com, Tel. 0664 8820 51 14. VA: Wolfurt Walkers

Sa, 04.05. I 14:00 – 16:00 Uhr
Kreatives Malen für Kinder (6 – 14 Jahre)
MS-Atelier. A**nmeldung:** per Telefon/SMS (Vortag) 0664 913 89 29, mart.scheiber@gmail.com. **Kursgebühr:** € 20,00. Malutensilien: € 8,00. VA: KunstGenuss

Jeden Sa (ausgen. Schulferien) I 09:00 – 10:00 Uhr
Kinderchor – Tonflöhe Wolfurt
Pfarrheim St. Nikolaus. 5 – 8 Jahre. Teilnahme kostenlos. **Infos und Anmeldung:** tonfloehe@gmail.com. VA: Carolin Maffei-Büchel (Pädagogin für Gesang, Cello, EMP) und Susanne Moosbrugger (Musikpädagogin AHS)

Sa, 25.05. I 10:00 – 16:00 Uhr
Weltspieletag 2024
Ort folgt. Motto „Nachhaltigkeit spielerisch entdecken". Infos: www.wolfurt.at. VA: Marktgemeinde Wolfurt

VORTRÄGE

Sa, 04.05. I 09:00 – 11:00 Uhr
Familienpunktevortrag: Babyfreundliche & babygeleitete Beikost mit oder ohne Brei (BLW)
Familientreffpunkt Strohdorf. **Anmeldung bis 01.05.:** stephanie.r.lau@outlook.com, Tel. 0681 8185 07 31. **Kosten:** € 5 pro Person bzw. € 8,00 pro Elternpaar (die Veranstaltung wird von der Gemeinde Wolfurt gefördert). VA: Stephanie Lau

Di, 07.05. I 18:00 Uhr
Generalversammlung 2024
CUBUS. VA: Raiffeisenbank am Hofsteig eGen

So, 26.05. I 19:30 – 21:30 Uhr
Picky Eating – wählerisches Essverhalten bei Kindern
Familientreffpunkt Strohdorf. **Anmeldung bis 23.05.:** stephanie.r.lau@outlook.com, Tel. 0681 8185 07 31. **Kosten:** € 20 pro Person bzw. pro Elternpaar. VA: Stephanie Lau

RELIGION

Di, 14.05. I 14:30 Uhr
Krankensalbung
Pfarrheim St. Nikolaus. Mit unserem Pfarrer Marius Dumea feiern wir eine heilige Messe mit Krankensalbung. VA: Sozialkreis der Pfarre

Fr, 24. & Sa, 25.05. 12:00 Uhr I So, 26.05. 11:00 Uhr
Kermes
Vereinshaus. VA: Islamischer Kultur- und Bildungsverein Kennelbach-Wolfurt

KURSE

Andrea Mitgutsch
Angebote: Vinyasa Yoga – Sportlich/Herausfordernd, FunTone – Funktionelles Fitnesstraining, Outdoor-Training-Funktionelles Training, FunTone Outdoor, Outdoor-Training-Funktionelles Training, Vinyasa Yoga, Langhantel Power Workout, Outdoor-Training-BoxFitness/TôsôX

Kontakt: info@personaltrainer-outdoorfit.at, Tel. 0664 396 97 09

Carolina Fink
Angebote: Yoga – Die Reise zu mir

Kontakt: fink.lina@gmail.com, Tel. 0699 1083 88 32

Sabrina Prattes
Angebote: Vinyasa Yoga Flow, Yin Yoga

Kontakt: yogaoffice.ps@gmail.com, Tel. 0660 479 75 09, www.yoga-ps.at

Daniela Schmöller
Angebote: Rückenfit – Bewegung macht den Rücken stark, Hula Hoop & Gymnastik

Kontakt: fit@danielaschmoeller.at, Tel. 0681 1027 21 28.

Legende:
VA: Veranstalter
ET: Ersatztermin
Familienpunkte-Veranstaltung

Herausgeber
und Medieninhaber:
Marktgemeinde Wolfurt
Redaktion: Bgm[in] Angelika Moosbrugger, Tina Winkler, Nicole Rädler
Anschrift: Rathaus Wolfurt, Schulstraße 1, 6922 Wolfurt

Bilder mit Geschichte:
Burkhard Reis; Fotos: Gemeindearchiv, Gasthaus Kreuz, Albert Köb. Quellen sind beim Verfasser vermerkt.

Fotonachweis:
108 Fotos: Gemeindearchiv
1 Foto: querschnitt architekten (Schloss Ankündigungen)
1 Foto: Europacafé/Schedl (Europacafé)
1 Foto: Martin Schachenhofer (Winterradius)
1 Foto: Bernd Hofmeister (Auszeichnung Familienfreundliche Betriebe)
2 Fotos: Fototeam Digital (Kleinkind Titelthema)

Datenschutz:
Aus Datenschutzgründen dürfen wir nur noch die Namen der Jubilare, Geburten und Hochzeiten veröffentlichen, die uns mit unterfertigtem Fragebogen ihre Zustimmung erteilt haben. Möchte jemand zu den Jubilaren aufgenommen werden, so ist dies jederzeit durch Unterschrift im Meldeamt möglich. Die Eltern der Neugeborenen erhalten automatisch die Zustimmungserklärung per Post.

Auflage: 4500 Stück.
Für alle Haushalte in Wolfurt kostenlos

Druck: MRS, Wolfurt
Umsetzung Grafik:
Nina Häußle, ninahaeussle.at nach einem Konzept (2020) von Marlies Stark, starkpunkt.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
17.04.2024,
Erscheinung KW 21

wolfurt
MARKTGEMEINDE

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/53385-2302-1002